



MÄRZ 2025

ÄMTER UND KOMMISSIONEN

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung	4
Gemeindeausflug 65 plus am 8. Mai	9
Schnupperwoche der Spielgruppe	11

KIRCHGEMEINDEN

Kirchenkalender	14
-----------------	----

DORFLEBEN

Einladung zum Spaziergang	19
Wahlempfehlungen	21
Nachwuchskonzert	29
Save the date: Dorfturnier	32

EDITORIAL

Scherbenhaufen oder Marschhalt?

Der Projektkredit für eine Dreifachturnhalle wurde abgelehnt. Die Enttäuschung auf befüwortender Seite ist gross – dennoch: Ich bin überzeugt, dass dies kein Scherbenhaufen ist. Jedes Projekt durchläuft einen Prozess, vergleichbar mit einem Weg, der zu einem Ziel führt, mit dem einen oder andern Stolperstein und mit möglichen Umwegen.

In diesem Sinne werte ich das Abstimmungsergebnis nicht als Abbruch, sondern als Marschhalt auf dem Weg zum Ziel. Das Ergebnis ist Aufruf und Auftrag, den Weg und das Marschtempo zu überdenken und beides den eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten anzupassen.

Schon in der Vergangenheit sind etliche Projekte in ersten, sogar zweiten und dritten Anläufen gescheitert, bis es schliesslich zu einer oft sogar besseren Lösung kam als ursprünglich vorgesehen.

Ich bin zuversichtlich, dass auch jetzt mit sorgfältigen Abklärungen und Einbezug aller Beteiligten eine gute und zukunftsfähige Lösung für die heutigen Bedürfnisse bezüglich Turnen und Sport gefunden werden kann. Das überaus grosse Engagement für

den Projektierungskredit hat gezeigt, dass für einen grossen Teil der Bevölkerung eine Verbesserung der Turnhallsituation nicht nur wünschbar, sondern nötig ist. Ebenso wichtig ist auch, die im Abstimmungskampf geäusserten Bedenken ernst zu nehmen, sie beruhen meiner Meinung nach nicht auf grundsätzlicher Ablehnung, sondern zeigen ernsthafte Sorgen für die finanzielle Situation und damit Handlungsfähigkeit der Gemeinde. Beiden berechtigten Anliegen gerecht zu werden, muss möglich sein. Dazu ist es nun, um im Bild des Wegs zu bleiben, nötig, einen Marschhalt einzuschalten. Das heisst auch, jetzt sorgfältig das weitere Vorgehen bezüglich Buchenturnhalle zu überprüfen, bevor nicht ein Gesamtüberblick gemacht ist. Es braucht eine detaillierte Auslegeordnung mit den Bedürfnissen, gegebenen Möglichkeiten, auch mit Visionen, um anschliessend aus einem Konsens die Planung der Realisierungsetappen anzugehen. Und: Ja, der Gemeinderat ist sich seiner Aufgabe bewusst.

Im besten Fall kann sogar eine bessere Lösung entstehen als die soeben abgelehnte. Ich freue mich auf engagierte Diskussionen! Am 16. März kam es zum Showdown bei den Gemeinderatswahlen, bekanntlich

ohne Sieger. Somit steht Ende April ein zweiter Wahlgang an. Ein Blick in andere Gemeinden zeigt mir, welches Privileg wir in Speicher mit zwei so engagierten Kandidaten haben. Ich wünsche beiden Herren viel Erfolg und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit im Rat. Jetzt schon gratuliere ich den neuen Kantonsratsmitgliedern Jennifer Abderhalden und Peter Graf ganz herzlich zur Wahl.

*Tobi Lutz,
Gemeinderat*



Impressum

Herausgeberin:	Gemeinde Speicher Dorf 10, 9042 Speicher 071 343 72 00 www.speicher.ch	Erscheinung:	Das Gemeindeblatt erscheint 11-mal jährlich, wird an alle Haushaltungen der Gemeinde kostenlos verteilt und ist das Informationsorgan der Gemeinde Speicher.
Redaktion/Produktion:	Druckerei Lutz AG Nathascha Susic Hauptstrasse 18, 9042 Speicher 071 344 13 78 www.druckereilutz.ch	Redaktionsschluss Mittwoch, 17.00 Uhr	der nächsten zwei Ausgaben: 14.04.2025 20.05.2025
Texteinsendungen:	gemeindeblatt@speicher.ar.ch	Erscheinungsdaten Freitag	der nächsten zwei Ausgaben: 25.04.2025 30.05.2025
Inserateinsendungen:	info@druckereilutz.ch	Titelbild: Aufnahmeort: Füllbilder:	Ingeborg Possner Vögelinsegg Ingeborg Possner Redaktion
Auflage:	2'350 Exemplare		
Abonnement für Auswärtige:	Druckerei Lutz AG Kosten: CHF 49.00 pro Jahr		

Infos für Autoren



Mediaden



GEMEINDERAT

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Unicef «Kinderfreundliche Gemeinde»

Das UNICEF-Label «Kinderfreundliche Gemeinde» ist eine Initiative zur Förderung einer kindgerechten Gemeinde- und Stadtentwicklung. Sie vertritt folgende Werte: Alle Kinder und Jugendlichen haben das Recht, in einem gesunden und sicheren Umfeld aufzuwachsen, in dem sie sich bestmöglich entwickeln können. Die UNICEF Initiative «Kinderfreundliche Gemeinde» unterstützt Gemeinden und Städte bei der Schaffung von Rahmenbedingungen, die genau das ermöglichen. UNICEF Schweiz und Liechtenstein zeichnet Gemeinden aus, die ihre Kinderfreundlichkeit systematisch verbessern und sichtbare Resultate für Kinder und Jugendliche erzielen. Eine Zertifizierung umfasst fünf Schritte: Erstbestimmung/Situationsanalyse, Partizipation von Kindern/Jugendlichen, Aktionsplan, Evaluation und Zertifizierung.

Im Jahr 2024 wurde in Zusammenarbeit mit der UNICEF unverbindlich eine Standortbestimmung für die Gemeinde Speicher durchgeführt. Dabei wurden die Stärken und Potenziale aufgezeigt. Der Gemeinderat hat nach Kenntnis dieser Standortbestimmung entschieden, dass die Gemeinde sich als «Kinderfreundliche Gemeinde» zertifizieren lässt. Das Label entspricht der Vision und dem Leitbild der Gemeinde und ermöglicht eine nachhaltige Verfolgung und Verankerung der selbst definierten Ziele im Bereich Kinder, Jugend und Familie. Auch dient diese unter anderem dem zielgerichteten Aufbau des neuen Breiches Kinder, Jugend und Familie (KJF) samt Konzeption. Der Prozess zur Zertifizierung dauert bis 2 Jahre. Danach folgt alle 4 Jahre eine Rezertifizierung. Der dazugehörigen Aktionsplan mit seinen Massnahmen auferlegt sich die Gemeinde nach ihren Möglichkeiten selbst.

Für die Zertifizierung als «Kinderfreundliche Gemeinde» hat der Gemeinderat einen Nachtragskredit zu Lasten des Voranschlags 2025 in der Höhe von CHF 10'000.00 gesprochen.

Leistungsvereinbarung mit Spielgruppen

Der Gemeinderat hat beschlossen, Spielgruppen in der Gemeinde einheitlich zu unterstützen. Dafür definierte der Rat folgende Kriterien:

- Organisation als Verein (keine Finanzierung von Privaten, AG und GmbH)
- Sitz und Angebot in der Gemeinde Speicher
- Spielgruppenangebot ist prioritär und mehrheitlich für Kinder mit Wohnsitz in Speicher
- Jetzige Arbeit nach den Qualitätsstandards des SSLV
- Bereitschaft Qualitätslabel SSLV innert 4 Jahren zu erreichen

Mit dem Verein Spielgruppe Speicher wurde als erste Spielgruppe eine Leistungsvereinbarung für die Jahre 2025 bis 2028 abgeschlossen. Die Gemeinde unterstützt somit dieses Angebot zur Förderung der frühen Kindheit mit einem jährlichen Gemeindebeitrag. Der Beitrag der Gemeinde ist an Bedingungen bezüglich Leistungserbringung und Qualität der Angebote geknüpft, welche die Spielgruppen erfüllen müssen.

Weitere Spielgruppen, welche die einheitlich definierten Kriterien erfüllen, können bei der Koordinationsstelle Frühe Kindheit (fruehekindheit@speicher.ar.ch) ein Gesuch um eine Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde Speicher stellen. Die Spielgruppen wurden bereits schriftlich über diese Möglichkeit informiert.

Stimmrechtsbeschwerden zur kommunalen Sachvorlage «Planungskredit für das Vorprojekt Neubau Dreifachsporthalle»

Im Vorfeld der kommunalen Abstimmung ging eine Stimmrechtsbeschwerde ein. Im Nachgang zum Urnengang wurde eine zweite Stimmrechtsbeschwerde bei der Regierung eingereicht. Der Regierungsrat hat beide Stimmrechtsbeschwerden erstinstanzlich abgewiesen, soweit er darauf eingetreten ist. Die erste Stimmrechtsbeschwerde wurde inzwischen an das Obergericht Appenzell Ausserrhoden weitergezogen. Im laufenden Verfahren wurden der Regierungsrat als Vorinstanz und der Gemeinderat zur Stellungnahme eingeladen. Das Abstimmungsergebnis vom 9. Februar 2025 ist somit noch nicht in Rechtskraft erwachsen. Der Gemeinderat wird das weitere Vorgehen erst festlegen und die Bevölkerung darüber informieren, sobald alle Entscheide rechtsgültig sind.

Austausch Gemeinderat und Gewerbeverein

Der Gemeinderat traf sich anlässlich seiner März-Sitzung zum zweiten Mal mit dem Vorstand des Gewerbevereins Speicher. Ziel des jährlichen Austausches ist, sich über die gegenseitigen Anliegen und Erwartungen auszutauschen, Ideen zu entwickeln und Synergien zu nutzen. Das Treffen war spannend und konstruktiv und vertieft die bestehende Zusammenarbeit. Der Vorstand des Gewerbevereins und der Gemeinderat haben beschlossen, dieses wertvolle Gefäss weiter zu pflegen.

Bildungs-, Kultur- und Sozialfonds (BKS)

Der BKS untersteht der verwaltungsexternen Finanzaufsicht der Gemeinde und der Gemeinderat übt die Oberaufsicht aus. Die Jahresrechnung sowie der Jahresbericht 2024 wurden genehmigt. Mit Auszahlungen von gesamthaft in der Höhe von CHF 43'349.50 (Vorjahr: 42'467.85) konnten 35 Anträge (Vorjahr: 32) gutgeheissen und sinnvolle Unterstützung in den Bereichen Kultur, Bildung und Soziales geleistet werden. Der Gemeinderat dankt den Kommissionsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit.

Zivilstandsamt Appenzeller Mittelland

Die Einwohnergemeinden Teufen, Bühler, Gais, Speicher und Trogen führen gemeinsam das Zivilstandsamt Mittelland in Bühler. Das Zivilstandsamt unterbreitete den Geschäftsbericht 2024.

Im vergangenen Jahr betragen die Gebühreneinnahmen CHF 90'697.70 (Vorjahr CHF 90'364.70). Die Geschäftstätigkeit 2024 in Zahlen:

	2020	2021	2022	2023	2024
Anerkennung	39	47	35	32	23
Eheschliessung	70	73	57	64	66
Einbürgerung	46	42	47	39	46
Geburt	2	5	5	2	1
Geschlechtsänderung	-	-	2	-	2
Tod	138	105	108	124	119

Der Gemeinderat hat vom Geschäftsbericht Kenntnis genommen und dankt den Mitarbeitenden für ihre sehr gute Arbeit.

EKS Jahresbericht

Die Ersparniskasse Speicher (EKS) unterbreitet dem Gemeinderat als Aufsichtsbehörde ihren 206. Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2024. Die gute Arbeit der EKS wird verdankt und die Jahresrechnung 2024 genehmigt. Für detaillierte Informationen zur Jahresrechnung wird auf den separaten Bericht der EKS in diesem Gemeindeblatt verwiesen. Zudem kann der Jahresbericht 2024 auf der Webseite www.ersparniskassenspeicher.ch eingesehen werden.

Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Dienstag, 1. April 2025 und Dienstag, 13. Mai 2025 statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens am Dienstag der Vor-

woche an die Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) zu richten.

Kommunale Ergänzungswahl

Am Sonntag, 16. März 2025 fand der 1. Wahlgang der kommunalen Ergänzungswahlen statt. Im ersten Wahlgang konnten die zwei vakanten Sitze im Kantonsrat mit Jennifer Abderhalden und Peter Graf erfolgreich besetzt werden.

Für den freien Sitz im Gemeinderat verpassen im 1. Wahlgang beide Kandidaten das absolute Mehr. Es findet ein zweiter Wahlgang statt. Es haben Ivo Hermann und Samuel Lanker ihre offizielle Kandidatur für den 2. Wahlgang angemeldet.

Der 2. Wahlgang der kommunalen Ergänzungswahl für den vakanten Sitz im

Gemeinderat findet am Sonntag, 27. April 2025 statt. Das Forum vom 3. April 2025 entfällt, da sich keine neuen Kandidaten für den zweiten Wahlgang angemeldet haben. Die Vorstellung der beiden Kandidaten Ivo Hermann und Samuel Lanker anlässlich des Forums vom 25. Februar 2025 ist auf www.forum-speicher.ch einsehbar.

Die Abstimmungsunterlagen werden bis spätestens 10 Tage vor dem Abstimmungstermin an alle Stimmberechtigten der Gemeinde postalisch zugestellt.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER
Die Gemeindeschreiberin
Michal Herzog

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Speicher über Ostern 2025



Die Gemeindeverwaltung Speicher schliesst am Donnerstag, 17. April 2025, bereits um **16.00 Uhr** und bleibt bis und mit **Ostermontag, 21. April 2025,** geschlossen.

Bitte setzen Sie sich in dieser Zeit bei Todesfällen direkt mit dem Bestattungsinstitut in Verbindung:

Bestattungsinstitut Reimann, St. Gallen
Tel. 071 245 99 11

Gerne sind wir ab Dienstag, 22. April 2025, zu den üblichen Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern.

Gemeindeverwaltung Speicher



Einwohnerdienste

Mutationen im Februar 2025:
 Zugezogene Personen: 23
 Weggezogene Personen: 25

Sie ziehen um?

Melden Sie Ihren Umzug/Wegzug/Zuzug online unter: www.eumzug.swiss

Trauungen

Ruckstuhl, Dominik und Ruckstuhl geb. Waldburger, Carola Larissa

Trauung am 17. August 2024 in Las Vegas (Nevada, USA), wohnhaft in Speicher AR

Sterbefälle

Fuchs geb. Menn, Marisa

gestorben am 19. Februar 2025 in St.Gallen SG, geboren 1946, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Bürklin, Peter Alex

gestorben am 22. Februar 2025 in St.Gallen SG, geboren 1942, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Rütsche, Paul Roland

gestorben am 7. März 2025 in St.Gallen SG, geboren 1938, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Kubli, Bruno Friedrich

gestorben am 10. März 2025 in Waldstatt AR, geboren 1932, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Reich, Jakob Konrad

gestorben am 15. März 2025 in Herisau AR, geboren 1936, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Schneider, Peter Leo

gestorben am 15. März 2025 in St.Gallen SG, geboren 1936, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Jubilare im April 2025

94-Jährig

12.04.1931 Kocher-Galler Gertrud Zaun 6

89-Jährig

07.04.1936 Auer-Ibach Eugen Zaun 7

87-Jährig

30.04.1938 Städeli-Küng Hans Zaun 7

86-Jährig

07.04.1939 Weber-Schildknecht Dieter Oberwilen 10
 07.04.1939 Tanner-Stecher Irene Trogenerstrasse 26

84-Jährig

06.04.1941 Zellweger-Duss Margrith Ober Bendlehn 28
 15.04.1941 Altherr-Hugener Hedy Brand 2
 30.04.1941 Mauderli-Brack Kurt Sägli 5

82-Jährig

05.04.1943 Zeller-Schefer Margrit Teufenerstrasse 36
 21.04.1943 Hartmann-Rusch Romuald Obere Kohlhalden 24

81-Jährig

01.04.1944 Raymann-Kühne Hans Rudolf Kalabinth 47
 05.04.1944 Studerus Martha Zaun 7
 06.04.1944 Möhr-Müller Christoph Zaun 7
 13.04.1944 Sommer-Schwitzer Karl Bahnhofweg 10

80-Jährig

26.04.1945 Burkhard-Goebel Erika Sägli 8
 30.04.1945 Schlatter Erika Kohlhalden 19

Herzliche Gratulation, der Gemeinderat



Appenzell Ausserrhoden

INFI – die Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils für Fragen zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf www.ar.ch/infi

www.leben-in-ar.ch
 Die Informationsplattform www.leben-in-ar.ch umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhoden.

Informationsstelle Integration INFI
 Kasernenstrasse 17
 9102 Herisau
 T: +41 71 353 64 61

INFI - Bei Fragen sind wir für Sie da.
 Rufen Sie an oder kontaktieren Sie uns per E-Mail: infi@ar.ch

mehr Informationen auf www.ar.ch/infi



Entdecken Sie die Schweiz mit der Spartageskarte Gemeinde.



spartageskarte-gemeinde.ch



BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

Bewilligte Baugesuche

Gantenbein Lorenz und Ursula

Hohrüti 34, 9042 Speicher
Umbau und Sanierung Wohnhaus, Ersatz Holzfeuerungsanlage und Neubau Abgasanlage, Grundstück Nr. 462, Hohrüti 34

Schmid Ruedi und Ursula

Blatten 20, 9042 Speicher
Ersatz Kachelofen, Grundstück Nr. 1389, Blatten 20

Reich Andreas und Maria

Hauptstrasse 10, 9042 Speicher
Nutzungsänderung Restaurantteil in Einfamilienhaus, Grundstück Nr. 248, Hauptstrasse 10

Berner Mario und Berner-Gmür Andrea

Bergstrasse 22, 9042 Speicher
Ersatz Wintergarten, Grundstück Nr. 1315, Bergstrasse 22

Spiess-Planzer Martina

Kalabinth 55, 9042 Speicher
Umbau EG WC in WC/Dusche, Sanierung Fassade Nord-West, Ersatz einzelner Fenster, Grundstück Nr. 35, Kalabinth 55

Zellweger Christian und Nicole

Obere Steinegg 5C, 9042 Speicher
Erstellung eines Wintergartens, Grundstück Nr. 1752, Obere Steinegg 5C

Seven Real Estate AG

Wüflingerstrasse 140, 8408 Winterthur
Fensterersatz Gebäude Vers. Nrn. 1058 und 1082, Grundstück Nr. 1021, Buchenstrasse 65 und 69

Koller Marcel und Neff Koller Claudia

Oberdorf 1, 9042 Speicher
PV-Anlage auf Gauben sowie an Balkonbrüstung Ost, Grundstück Nr. 183, Oberdorf 1

Kohler Selina

Rehetobelstrasse 1, 9037 Speicherschwendi
Energetische Fassadensanierung / Ersatz Fenster- und Lamellenstoren / neue Vorplatzgestaltung, Grundstück Nr. 826, Rehetobelstrasse 1

Niggli Peter und Rutz Niggli Heidi

Hostet 43, 9050 Appenzell
PV-Anlagen auf Schrägdach und Fassade (Balkone), Grundstück Nr. 275, Buchenstrasse 40

Berweger Ueli und Tarantino Berweger Regula

Kohlhalden 44, 9042 Speicher
Dach- und Fassadensanierung mit PV-Anlage und mit teilweisem Fensterersatz / Einbau Dachlukarne, Grundstück Nr. 992, Kohlhalden 44

KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Strassensperrung Kohlhalden

Im Rahmen der geplanten Gesamtsanierung Gemeindestrasse Kohlhalden, Speicher, wird im Jahr 2025 die Etappe 6 (**Kohlhalden 51 bis 72**) realisiert.

Die Bauzeit dauert vom 17. März 2025 bis ca. November 2025.

Ab ca. April bis ca. Ende November 2025 ist die Gemeindestrasse Kohlhalden für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die Zufahrt bis zur Baustelle ist gestattet. Ein Durchgang für den Fussverkehr (Fahrräder möglich) bleibt offen und ist jederzeit gewährleistet.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Hundekot

Hundekot auf Wegen, öffentlichen Anlagen, Wiesen usw. ist nicht nur unappetitlich, sondern auch schädlich.

Wenn Weidetiere Hundekot über ihr Futter aufnehmen, kann dies zu schwerwiegenden Infektionen führen.

In letzter Zeit sind vermehrt Reklamationen aus der Bevölkerung und Landwirtschaftsbetrieben bezüglich Verunreinigungen durch Hundekot an die Gemeindeverwaltung gelangt.

Gestützt auf das Hundegesetz besteht die Pflicht, Hundekot von fremden und öffentlich zugänglichem Grund aufzunehmen und zu entsorgen.

Wir appellieren an alle Hundebesitzenden, ihren Pflichten nachzukommen. Bitte nehmen Sie Ihre Aufgabe ernst und beseitigen Sie den Kot Ihrer Hunde ordnungsgemäss.

Vielen Dank, dass Sie die dafür vorgesehene Robidog-Behälter benützen und dabei helfen die Gemeinde sauber zu halten.

Die Allgemeinheit, die Landwirtschaft und deren Tiere wie auch die Gemeinde danken Ihnen.



Bild: Sandro Reichmuth, faszinierend.ch

BAUKOMMISSION GEMEINDEHAUS

Gemeindehaus: Stand der Bauarbeiten

Zu Beginn der Bauarbeiten waren die Handwerker mit intensiven Rückbauarbeiten beschäftigt. Bodenkonstruktionen, Wandverkleidungen und abgehängte Decken wurden rückgebaut und entsorgt. Dabei galt es darauf zu achten, dass keine erhaltenswerten Einbauten und Konstruktionen entfernt wurden. Die Haustechnikinstallationen hatten die Lebensdauer überschritten und wurden ebenfalls sukzessive ausgebaut.

Zeugnisse aus alten Zeiten

An vielen Orten sind nun interessante Zeugnisse aus alten Zeiten sichtbar geworden. In der tragenden Struktur der Strickbauweise werden frühere Umbauten ersichtlich. Zu unterschiedlichen Zeiten wurden da und dort neue Wandöffnungen und Türdurchbrüche erstellt, aber auch Wandöffnungen geschlossen. Diverse Male wurden ursprüngliche Raumsituationen verändert und den jeweiligen Bedürfnissen angepasst.

Ebenso interessant sind die vielfältigen, zum Vorschein gekommenen, Oberflächengestaltungen aus der Zeitspanne von zwei Jahrhunderten. Das Gebäude wurde 1807 / 1808 als privates Doppelhaus erbaut. So sind in der einen Gebäudehälfte eher einfach gehaltene unterschiedliche Farbanstriche an den bestehenden Strickwänden zu erkennen. In der anderen Gebäudehälfte zeigen sich vielfältige Tapeten mit sehr unterschiedlichen Ornamenten und Zeichnungen. Teilweise überlagern sich mehrere Tapeten in verschiedenen Grundfarben und zeugen von mehrmaligen Umgestaltungen der ehemaligen Wohnräume. Nach dem Rückbau der vielen abgehängten Pavatexplatten zeigen sich einige Räume mit ehemaligen Gipsdecken mit umlaufendem Stab und Hohlkehl-Wandanschlüssen.

Die Räume stehen nun bereit für den Wiederaufbau der zugeteilten Nutzungen.



Die Bilder zeigen zwei Innenräume nach dem Rückbau. **Weitere Fotos** sind aktuell und werden fortlaufend auf unserer **Webseite aufgeschaltet**. Besuchen Sie die neue Rubrik «Gemeindeeigene Projekte und Planungen» über den Direktlink auf der Startseite der Gemeindefwebseite oder über die Rubrik Gemeinde > Gemeindeeigene Projekte und Planungen > Laufende Projekte.

Diese Arbeiten können gestartet werden, sobald der gesamte Liftschacht vom Untergeschoss bis zum Dachgeschoss erstellt ist.

Liftschacht im Bau

Nach den Rückbauarbeiten sämtlicher Einbauten im Dachgeschoss zeigt sich der Dachstuhl als beeindruckende Meisterleistung aus dem Anfang des 19. Jahrhunderts. Erstaunlich ist die Baustatik des liegenden Dachstuhls, mit dem die Last des

gesamten Daches ausschliesslich auf die Aussenwände abgeleitet wird. Im Dachraum befindet sich keine einzige vertikale Stütze, die den damaligen Lagerraum in seiner Funktion eingeschränkt hätte.

Umso wichtiger ist es mit der heutigen Platzierung des Liftschachtes keine tragenden Binder der Balkenlage und des Dachstuhls zu treffen. Mit Hilfe einer vorgefertigten Schablone im Dachgeschoss wurde das Liftschacht-Innenmass durch alle Decken und Böden durch zum Erdgeschoss und via Kernbohrungen durch die Gewölbedecke bis ins Untergeschoss heruntergelotet. Der eigentliche Bau des Liftschachtes begann in der Decke über dem Untergeschoss. Gewölbedecken sind selbsttragende, bogenförmige Deckenkonstruktionen aus Natursteinen, ohne eine Armierung und ohne Stützen. Beim Öffnen solcher Decken lässt die Stabilität nach und die Decken werden instabil. Mit grösster Vorsicht und statischen Sicherheitsmassnahmen wurde die Gewölbedecke über dem Untergeschoss geöffnet. Für die Wiederherstellung der statischen Sicherheit wurde ein um den Liftschacht greifender Betonkranz ausgebildet. Im nächsten Schritt folgte der Aushub im Untergeschoss für die Vertiefung der Liftunterfahrt. Der Untergrund wurde wärmedämmend, anschliessend wurde die Fundamentplatte aus Beton erstellt. Die Wände im Untergeschoss stehen nun in Arbeit.

In wenigen Tagen werden die Bauarbeiten beim Liftschachtfundament abgeschlossen. Inzwischen stehen bereits die Liftschachtelemente für die Obergeschosse in Vorbereitung. Die Liftschachtelemente werden im Werk vorfabriziert und in einzelnen Elementen angeliefert. Demnächst steht die anspruchsvolle Aufgabe bevor, die Elemente durch eine Dachöffnung in das Gebäude einzufahren.

Jungbürgerfeier

2025 Jahrgang
2002-2007

Line-Up

**Heera, Cutting Curves
und DJ**

Save the Date

9.8.2025

ab 17 Uhr

**Gratis
Essen**

**Gratis
Barbetrieb**

Speicher
NAHELIEGEND.

BRANDTBACH
Development

GENERATIONENKOMMISSION / SPIICHER TRÖCKLI

Picknick auf dem Dorfplatz

Die Generationenkommission GEKO lädt zu einem neuen Event ein.

In Zusammenarbeit mit Familien aus dem Dorf wird das erste Picknick auf dem Dorfplatz organisiert. Der Event findet am 11. Mai von 11.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr statt und alle sind herzlich dazu eingeladen teilzunehmen. Geniesst die schönen Stunden mit vielen Menschen auf und um unseren Dorfplatz. Bringt eure Picknickdecke, alles fürs Picknick und alle eure Lieblingsmen-

schen mit. Ein Angebot an Getränken und Kuchen wird auch im Spiicher Tröckli angeboten.

Das Picknick findet nur bei guter Witterung statt. Verschiebedatum ist der 18. Mai.

Für Fragen steht euch Samuel Lanker (Mitglied der GEKO) gerne zur Verfügung. samuel_lanker@hotmail.com

Generationenkommission (GEKO)



GENERATIONENKOMMISSION

Einladung

Am Donnerstag, 8. Mai sind alle aus Speicher ab dem 65. Lebensjahr herzlich zum Ausflug eingeladen. Bitte beachten Sie den Flyer mit Anmeldetalon in diesem Gemeindeblatt.

Wir freuen uns auf Sie!

Donnerstag, 8. Mai, ab 9.45 Uhr

Kathrin Lenggenhager, Sonja Sturzenegger, Maria Helfenstein und Natalia Bezzola



KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Häckseltour

Die ersten warmen Tage locken uns wieder nach draussen. Sträucher und Bäume werden zurück-, im Winter abgestorbene Pflanzen abgeschnitten. Im Garten sammeln sich Äste. An folgenden Daten im Frühling ist der Häckseldienst unterwegs.

Montag, 7. April und Dienstag, 22. April

Anmeldung

Mit untenstehendem Talon oder per E-Mail bis spätestens Samstagmittag vor der Häckseltour.

Bereitstellung:

- Gartenabraum am Strassenrand deponieren
- Äste nicht zusammenbinden
- Baum und Strauchäste in ihrer Länge belassen
- maximaler Stammdurchmesser 8 cm



Anmeldung

Gewünschtes Datum _____

Adresse _____

Zeitaufwand zum Häckseln: ca. _____

Datum _____

Nicht gehäckselt wird, wenn sich im Gartenabraum Wurzelstöcke, Steine, Erdballen, Plastik usw. befinden.

Tarife

Das Häckseln ist kostenpflichtig und wird pro aufgewendete Minute abgerechnet. Kosten pro Minute: Fr. 4.00 exkl. MwSt.

Abfuhr des Grüngutes

Soll das Grüngut abgeführt werden, ist pro 100l Grüngut eine Marke von Fr. 4.30 zu lösen. Der Transport kostet Fr. 30.00/m³ exkl. MwSt.

Bei grösseren Mengen empfiehlt sich die Bestellung einer kleinen Mulde.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Firma Eugster Transporte AG, 071 344 25 25 oder Daniel Müller, Leitung Umwelt / Abwasser, 071 343 72 06, gerne zur Verfügung.

Name _____

Tel. _____

Häckselgut mitnehmen: Ja Nein

Unterschrift _____

Anmeldung bitte bis **spätestens Samstagmittag** vor der Häckseltour senden an: Eugster Transporte, Wies 35, 9042 Speicher, Tel. 071 344 25 25, E-Mail: info@eugster-transporte.ch, Web: www.eugster-transporte.ch

GEMEINSCHAFTSGARTEN SPEICHER / GENERATIONENKOMMISSION

Frühlingsbericht

Frühlingsgefühle liegen in der Luft; auch Fragen. Fragen Sie sich auch? Wissen Sie antworten?

Der Plan für den Gemeinschaftsgarten ist gemacht; Sie werden also bald die Gärtnerinnen und Gärtner dort antreffen.

Dann gibt es genügend Zeit, untereinander und auch mit Ihnen als Besucher auf diese Fragen Antworten zu geben oder zu finden.

Kommen Sie einfach vorbei, um zu schnuppern oder für eine kleine Gartenpause.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse. Bis bald: Ihr Gemeinschaftsgarten-Team.

Marianne King
gemeinschaftsgarten.speicher@gmx.ch

Wieso jätet ihr nicht alles und lasst Verdorrtes stehen?

Wie viele Gemüsesorten wachsen eigentlich in diesem Garten?

Warum arbeitet ihr freiwillig im Gemeinschaftsgarten?

Wie viele Kräuter und Blumen habt ihr im Gemeinschaftsgarten angepflanzt?

Was bringt euch der Einsatz im Garten; es ist wohl nicht die Ernte das Wichtigste?

Pflanzt hier jede und jeder ein eigenes Beet an?

Hat der Garten wohl Haustiere?

Können sich Gärten verlieben?

Was essen Gärten am liebsten?

Wie kann ich auch im Gemeinschaftsgarten mitmachen?

Wieso gibt es mehr Krautstiel als Peperoni?

Kann man erst im Rentenalter mitmachen?

Gibt es einen Einsatzplan und Mindest-Arbeitsstunden?

Welche Regeln stellt der Garten selbst auf?

Kann man mitarbeiten und trotzdem Ferien machen?

KULTURKOMMISSION SPEICHER

Füür und Flamme in Speicher

Hast du eine Leidenschaft, die du mit anderen teilen möchtest? Dann ist «Füür und Flamme in Speicher» genau das Richtige für dich! Egal ob Handwerk, Kunst, Kultur oder eine besondere Geschäftsidee – hier bekommst du die Bühne, um deine Passion zu präsentieren. Ob jung oder alt, ob Profi oder Hobby-Enthusiast – alle sind willkommen!

Was erwartet dich?

- Du stellst deine Leidenschaft in einem inspirierenden Rahmen vor.
- Die Kulturkommission Speicher (KUKO) stellt dir dafür passende Räumlichkeiten zur Verfügung.

- Die Events finden alle zwei Monate am Mittwochabend von 18.30 bis 19.30 Uhr an verschiedenen Orten in Speicher statt.

Wie kannst du mitmachen?

- Du bereitest deine Präsentation selbst vor und sorgst für einen professionellen Auftritt.
- Deine Idee kann neu oder bereits etabliert sein – Hauptsache, sie begeistert!
- Melde dich per E-Mail bei der KUKO mit einer kurzen Beschreibung deiner Veranstaltung.
- Dein Event wird im Veranstaltungskalender mit 2 bis 3 Sätzen angekündigt.

Die Veranstaltungen sind offen für alle – ohne Anmeldung, einfach vorbeikommen

und inspirieren lassen!

Lass uns gemeinsam die Vielfalt an Passionen in Speicher sichtbar machen! Wir freuen uns auf deine Idee per Mail an: kulturkommission@speicher.ar.ch



OFFENE JUGENDARBEIT LE COIN

News aus der Jugendarbeit

Im vergangenen Monat konnte die Jugendarbeit trotz kleinerer Angebote und Projekte einige bereichernde und kreative Aktivitäten durchführen, die sowohl bei den Teilnehmenden als auch in der Planung für positive Resonanz sorgten.



Eines dieser Angebote waren die «Perlenparty», bei denen die Schülerinnen der 5./6. Klassen und die Jugendlichen mit grosser Begeisterung kreativ wurden und wunderschöne Schmuckstücke aus Perlen herstellten. Diese Angebote haben nicht nur die künstlerischen Fähigkeiten gefördert, sondern auch für eine entspannte Atmosphäre und schöne Gemeinschaftsmomente gesorgt.

Ein weiteres Angebot, das grossen Anklang fand, war das Bemalen von Stofftaschen.

Mit Pinsel und Farben konnten Schülerinnen der 5./6. Klassen und auch die Jugendlichen ihrer Kreativität freien Lauf lassen und individuelle, einzigartige Taschen gestalten. Die Teilnehmenden zeigten viel Freude an diesem Projekt und die Ergebnisse waren beeindruckend.

Besonders hervorzuheben ist unser Angebot «Girls-Time» mit dem Angebot «Dubai-Schokolade selbst herstellen». Die Nachfrage war so gross (über 40 Anfragen), dass wir das Angebot aufteilen mussten, um allen Interessierten gerecht zu werden. Mit viel Engagement wurden köstliche Schokoladenkreationen hergestellt, die nicht nur lecker schmeckten, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit boten, gemeinsam Neues zu lernen und auszuprobieren.

Trotz der überschaubaren Anzahl an Projekten war dieser Monat geprägt von Kreativität, Freude und einem guten Gemeinschaftsgefühl. Wir freuen uns darauf, auch in den kommenden Monaten mit weiteren Angeboten die Begeisterung und das Engagement der Jugendlichen weiter zu fördern.

Neues Angebot ab März 2025

Ab März 2025 wurde das Angebot der Jugendarbeit erweitert. Neu findet einmal

pro Monat an einem Samstag das «Only Girls»-Angebot statt, das sich gezielt an Schülerinnen der 1. bis 3. Oberstufe richtet. Dieses Angebot bietet den Schülerinnen die Möglichkeit, sich in einem geschützten und entspannten Rahmen auszutauschen, gemeinsam an Projekten zu arbeiten und spannende Themen zu erleben.

Segellager 2025

Ab dem 5. April sind auf unserer Homepage tägliche Updates über das Segellager zu finden. Dieses Angebot richtet sich insbesondere an alle, die von zu Hause aus mitverfolgen möchten, was während des Segellagers passiert. Mit spannenden Berichten, Bildern und Geschichten bringen wir die Lagererlebnisse direkt zu euch nach Hause.

Öffnungszeiten

Mittwoch: 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 bis 20.00 Uhr
Freitag: 18.00 bis 22.00 Uhr

Kontakt

+41 71 340 06 20 / +41 76 585 99 67
www.jugendraumlecoin.ch
offene.jugendarbeit@speicher.ar.ch
instagram: Jugendraum_leCoin

SCHULE SPEICHER

Ausflug ins Naturmuseum

Die drei 4. Klassen von Speicher sind mit dem Zug nach St. Gallen gefahren. Dort sind wir umgestiegen auf den Bus, der uns zum Naturmuseum brachte. Dann sind wir ausgestiegen und zum Eingang gelaufen. Wir haben uns in zwei Gruppen aufgeteilt. Eine Museumspädagogin arbeitete mit einer Gruppe zum Thema Tiere in der Schweiz während der Eiszeit. Wir staunten, dass es damals so viele Tiere hier gab. Es gab den Höhlenbären, den Ur-Tiger, den Ur-Ochsen, das Mammut usw.

Im Museum steht ein megagrosser Nachbau eines Mammut-Skeletts von einem erwachsenen Mammut, das in Deutschland gefunden wurde. Es war einmal 5 Tonnen schwer,

als es gelebt hatte. Die längsten Stosszähne eines Mammuts waren 4 Meter lang.

Bei der anderen Gruppe ging es um das Verhalten unserer Wildtiere im Winter. Manche machen einen Winterschlaf, andere halten Winterstarre und ein paar fliegen in den Süden. Es gibt auch Vögel, die hier bleiben, z. B. die Enten. Nachdem wir so viel über die Tiere gelernt haben, konnten wir das Museum frei erkunden. Anschliessend war es wieder Zeit, auf den Bus zu gehen. Zufrieden kamen wir am Mittag wieder in Speicher an.

*Elsabet und Mascha,
4.Klasse Primarschule Buchen*

SPIELGRUPPE SPEICHER

Schnupperwoche

für alle Kinder, geboren bis 31. Oktober 2022

Eifach Znüni, d'Finke und s'Mami oder dä Papi mitneh!

Chomm doch au go luege...! Mer freuet üs!

Bei Unklarheiten und Fragen kontaktieren Sie uns bitte.

Alexandra Zoller, Präsidentin 071 220 86 63

**Montag, 12. Mai bis Freitag, 16. Mai
8.45 bis 11.15 Uhr**

**Spielgruppe Speicher, Hauptstrasse 22
www.spielgruppespeicher.ch**

AREAL BUCHEN

Neubau Schulgebäude

Der erste Monat ist vergangen, seit die Bauarbeiten am Buchen-Areal begonnen haben. Die Veränderungen sind jetzt deutlich zu erkennen. Unterhalb der bestehenden Bauten startet jetzt der Landschaftsgärtner mit der Arbeit. Dort entstehen das neue Pausenareal und die Spielzone für die Kinder, abseits von der Strasse und der Baustelle.

Gleichzeitig kann auf dem Areal für das neue Schulgebäude mit dem Aushub begonnen werden. Zunächst jedoch musste noch der grosse Findling versetzt werden.

Danach wird mit der Pfahlgründung begonnen. Ein geologisches Gutachten hat ergeben, dass der Boden nicht ausreichend tragfähig ist, um das neue Gebäude sicher zu tragen. Deshalb ist es unumgänglich, dass Pfähle in den Boden getrieben werden, welche die Last des Gebäudes auf tragfähige Bodenschichten übertragen.

Lieferverkehr und Schulkinder

Bauarbeiten an einem Schulhaus bringen immer auch gewisse Gefahren mit sich, wenn Lieferverkehr und Schulkinder zeit-

gleich unterwegs sind. Dem wurde begegnet, indem der Schulweg von der Baustellenzufahrt möglichst getrennt wurde. Dafür wurde der Fussgängerstreifen versetzt hin zum Provisorium.

Eine zeitliche Trennung wäre jedoch ebenfalls wünschenswert. Deshalb wurden alle Unternehmer angewiesen, Anlieferungen möglichst nur während Unterrichtszeiten durchzuführen.

KANTONSKANZLEI APPENZELL AUSSERRHODEN

Steuerkraft 2024 der Ausserrhoder Gemeinden

Die Steuerkraft der Ausserrhoder Gemeinden ist leicht gestiegen. Teufen weist unverändert die höchste und Schönengrund neu die tiefste Steuerkraft aus.

Der Regierungsrat hat die Steuerkraft 2024 der Ausserrhoder Gemeinden zur Kenntnis genommen. Im Mittel aller Ausserrhoder Gemeinden beträgt die Steuerkraft 1'156 Franken. Sie hat gegenüber dem Vorjahr um 0.6 Prozent zugenommen. Diese Zunahme hat ihren Grund in leicht höheren Steuererträgen bei den natürlichen Personen und bei den Erbschaftssteuern.

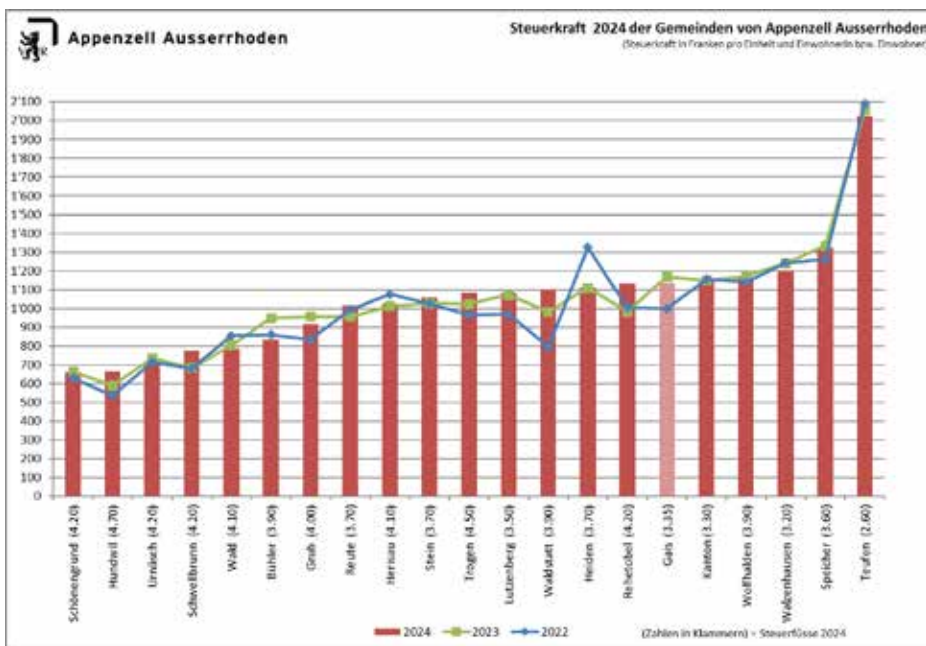
Die Steuerkraft variiert in einem Bereich zwischen 2'025 Franken (Teufen) und 660 Franken (Schönengrund). Teufen liegt bei 175 Prozent (minus 4 Prozentpunkte gegenüber Vorjahr) und Schönengrund bei 57 Prozent (minus 1 Prozentpunkt) des kantonalen Mittels. Damit hat sich die Spannweite erneut leicht reduziert. Rehetobel legte mit einer Zunahme von 15.2 Prozent bei der Steuerkraft am stärksten zu. Bühler musste mit einem Minus von 12.2 Prozent den grössten Rückgang hinnehmen.

Die Verbesserung von Hundwil resultiert aus wesentlich höheren Erträgen aus Grundstückgewinn- und Handänderungssteuern. Diese Spezialsteuererträge sind in der Regel nicht nachhaltig.

Die Steuerfüsse der Gemeinden lagen 2024 zwischen dem Minimum von 2.6

Einheiten in Teufen und dem Maximum von 4.7 Einheiten in Hundwil.

Die Steuerkraft dient der Festlegung der Beiträge im kantonalen Finanzausgleich. Die publizierte Steuerkraft 2024 beinhaltet neben den ordentlichen Steuern auch die Spezialsteuern.



BIRDLIFE SCHWEIZ

Vogelstimmen spielerisch lernen

Jetzt pfeift und singt es wieder überall. Doch welcher Vogel tönt da aus dem Gebüsch? Pünktlich zum Frühlingsanfang präsentiert BirdLife die stark überarbeitete und erweiterte Lernplattform bird-song.ch. Mit einer Fülle von Übungen kann man die Gesänge und Rufe auf spielerische Art und Weise kennenlernen. Die Vogelstimmen können einzeln, im Chor oder in einem Lebensraum wie der Siedlung geübt werden.

Die Website ist für Einsteigerinnen und Einsteiger, aber auch für Fortgeschrittene geeignet. Je nach Niveau werden andere Übungen und Inhalte angezeigt. Zu über 200 Vogelarten der Schweiz gibt es ein Porträt mit den typischen Gesängen und Rufen inklusive der wichtigsten Infos zur Lebensweise. Regelmässig werden aktuelle Stimmen-Rätsel und spannende Beiträge zum Vogelgesang aufgeschaltet.

Für sämtliche Schulstufen stehen weitere Unterlagen zur Verfügung: Ideen für Vogelgesangs-Aktivitäten draussen, Übungen zur Balz der Vögel oder sogar ein toller Vogelsong. Die Seite funktioniert komplett zweisprachig deutsch und französisch, auf Smartphones, Tablets und Laptops.

Wer steht hinter bird-song.ch?

Die Website bird-song.ch wurde von BirdLife entwickelt: BirdLife Schweiz engagiert sich mit Fachkenntnis und Herzblut für die Natur. Mit über 70'000 Mitgliedern, 430 lokalen Sektionen, Kantonalverbänden und BirdLife-Organisationen in 115 Ländern ist BirdLife Schweiz Teil des grössten Naturschutz-Netzwerks der Welt: BirdLife International – in der Gemeinde verwurzelt, weltweit wirksam.

Gemeinsam mit unseren Mitgliedern setzen wir uns für die Biodiversität ein. Wir führen zahlreiche Schutzprojekte für gefährdete Arten und ihre Lebensräume durch, vom Steinkauz über den Eisvogel bis zur Ökologischen Infrastruktur. Mit den BirdLife-Naturzentren, der Zeitschrift Ornis und vielfältigen BirdLife-Kursen machen wir die Natur hautnah erlebbar und motivieren zu ihrem Schutz. Die reichhaltigen Kurse von BirdLife Zürich sind unter naturkurse.ch zugänglich.

Gemeinsam für die Biodiversität – lokal bis weltweit

BirdLife Schweiz engagiert sich mit viel Herzblut und Fachkenntnis für die Natur. Gemeinsam mit unseren 70'000 Mitgliedern, 430 lokalen Sektionen in den Gemeinden und 19 Kantonalverbänden packen wir auf allen Ebenen für die Biodiversität an. Mit weiteren BirdLife-Organisationen aus 120 Ländern bilden wir das grösste Naturschutz-Netzwerk der Welt: BirdLife International – in der Gemeinde verwurzelt, weltweit wirksam.

BirdLife fördert gefährdete Arten wie Steinkauz oder Eisvogel sowie ihre Lebensräume und kämpft für bessere politische Rahmenbedingungen. Mit den BirdLife-Naturzentren, vielfältigen BirdLife-Kursen und -Publikationen machen wir die Natur hautnah erlebbar und begeistern für ihren Schutz.

Schlägt auch Ihr Herz für die Natur und die Vogelwelt? Werden Sie Teil des engagierten BirdLife-Netzwerks: www.birdlife.ch

BirdLife Schweiz dankt für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

Kontakt:
Stefan Heller, Leiter BirdLife-Naturzentrum Neeracherried, stefan.heller@birdlife.ch,
Tel. 079 351 86 61



Foto: bird-song.ch



Foto: Marcel Burkhardt
Singendes Rotkehlchen
Wer zwitschert hier? Mit bird-song.ch können die Vogelstimmen wie jene des Rotkehlchens geübt werden.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen, sowohl der reformierten als auch der katholischen Kirchgemeinde, herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreiforum» für die katholische Kirchgemeinde oder unter: www.ref-speicher.ch oder www.pauluspfarrei.ch.

März

28. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

29. Sa Rosenverkauf der Teenchurch (Religionsunterricht im 8. Schuljahr) für die kirchlichen Hilfswerke.
08.00 bis 12.00 Uhr
[Im Dorf Speicher](#)

Familiennachmittag mit Taufe
Taufenerinnerung und Teilete
14.00 bis 19.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

Ministranten, Werbe-Ateliers am Familientag der Erstkommunionkinder
13.30 bis 16.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

Wortgottesdienst mit Taufe und
Taufenerneuerung mit Verena Süess,
Musik: Ursula Oelke
17.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

30. So Kommunionfeier mit Marco Süess
Musik: Frédéric Fischer
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Gottesdienst mit Verabschiedung von
Esther Keller mit Pfrn. Sigrun Holz,
Mirjam Gahlinger und den 6. Klässler:
innen sowie Esther Keller (Orgel)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

31. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

April

1. Di Alti Lieder vörehole
Organisation und Leitung:
Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

2. Mi Chängouru, Krabbelgruppe mit
Michelle Schmalenberg: 079 903 56 06
und Anina Zogg, 079 547 13 62
10.00 bis 11.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Generationen essen gemeinsam.

Anmeldung bis Montag, 31. März, an
Tel./SMS 079 929 22 16 Kosten:
Erwachsene CHF 13.-, Kinder CHF 6.-,
Familien 28.-
12.00 bis 13.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

3. Do Gespräche in der Blume –
AGI Arbeitsgemeinschaft Integration.
Wichtige Infos austauschen, mitein-
ander Deutsch sprechen. Gesprächs-
betreuerinnen: Hildegard Breitenmoser,
Sylvia Kaeser Casutt und weitere.
Spielecke für Kinder.
14.00 bis 15.30 Uhr

[Café zur Blume,](#)
[Hauptstrasse 11 Speicher](#)

ökum. Seniorenprogramm:
«Ich bin heute ganz sturm...»
Simone Flury-Rova liest aus Briefen
von Anna Barbara Zellweger-Zuber-
bühler an ihren Mann.
Anschliessend lädt die KIVO-Trogen
zu gemütlichem Zusammensein bei
Kaffee und Kuchen ein.
14.15 Uhr

[Haus Vorderdorf,](#)
[Seminarraum Trogen](#)

Seelsorge- / Beichtgespräch
mit Pfr. Albert Wicki
17.00 bis 17.40 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki,
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

4. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen,
geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

6. So ökum. regionaler Gottesdienst
mit Pfrn. Sigrun Holz und
Mario Hospach-Martini (Orgel)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

7. Mo Frühlingslager für Kinder
der 1. bis 6. Klasse

Erzählcafé mit Hannelore Schärer
zum Thema «Erinnerungen an Covid»
14.30 Uhr

[Alterszentrum Hof, Speicher](#)

Rosenkranzgebet
18.00 Uhr

[kath. Kirche Speicher](#)

8. Di Frühlingslager für Kinder
der 1. bis 6. Klasse

ökum. Mittagstisch für Senior:innen
An- oder Abmeldung bis Montag, 7. April,
11.00 Uhr, an Kathrin Lenggenhager:
071 344 48 35 oder 079 439 39 07
12.00 Uhr

[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

Sing-Heil-Kreis, Lieder aus Taizé, Man-
tras, Heil-Lieder der ganzen Welt mit
Sabina Weilenmann, 079 175 75 43,
sabina.weilenmann@bluewin.ch
und Peter Mahler, 071 340 02 85,
peter.mahler@pauluspfarrei.ch
19.00 bis 20.30 Uhr

[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

9. Mi Frühlingslager für Kinder
der 1. bis 6. Klasse
Abschlussabend für die
ganze Familie
18.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

11. Fr ökum. Andacht
mit Marco Süess, Musik: Rosy Zeiter
10.00 Uhr

[Altersheim Boden Trogen](#)

Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen,
geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

13. So Palmsonntag öffentliches Ja der
Firmjugendlichen, Eucharistiefeier mit
Pfr. Albert Wicki und Peter Mahler mit
Team, Musik Frédéric Fischer
10.00 Uhr

[kath. Kirche Speicher](#)

regionaler Gottesdienst
mit Pfrn. Doris Engel
10.15 Uhr

[evang. Kirche Wald](#)

Konzert
mit Mihaela Stefanova und
dem Chor Rüti
17.00 Uhr

[evang. Kirche Speicher](#)

14. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr

[kath. Kirche Speicher](#)

15. Di Alti Lieder vörehole
Organisation und Leitung:
Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr

[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Ökum. Passionsandacht mit
Pfr. Josef Manser und
Pfrn. Susanne Schewe,
Musik: Frédéric Fischer
15.30 Uhr

[Haus Vorderdorf Trogen](#)

17. Do Gespräche in der Blume –
AGI Arbeitsgemeinschaft Integration.
Sie kommen aus Eritrea, Afghanistan,
Sri Lanka, der Ukraine, dem Kosovo,
dem Iran, aus Syrien, aus der Schweiz
und wollen andere kennenlernen,
wichtige Infos austauschen, miteinan-
der Deutsch sprechen. Gesprächsbe-
treuerinnen: Hildegard Breitenmoser,
Sylvia Kaeser Casutt und weitere.
Spielecke für Kinder.
14.00 bis 15.30 Uhr

[Café zur Blume,](#)
[Hauptstrasse 11 Speicher](#)

Gottesdienst mit Brotbrechen
mit Marco Süess, Musik: Rosy Zeiter
Anschliessend Suppe und Brot im
Foyer Bendlehn
18.00 Uhr

kath. Kirche Speicher

18. Fr Karfreitags-Gottesdienst mit
Abendmahl mit Pfrn. Sigrun Holz,
Krasimir Stefanov (Posaune)
und Mihaela Stefanova (Orgel)
10.00 Uhr

evang. Kirche Speicher

Das «Café Himmlisch»
bleibt geschlossen.
14.30 bis 17.00 Uhr

evang. Pfarrhaus

Karfreitagskonzert – Wort und Musik
zum Karfreitag, Frédéric Fischer
spielt Werke von Fanny Hensel,
Valborg Aulin, Cécile Chaminade,
Amy Beach, Mel Bonis und
Florence Price. Verena Süess liest
besinnliche Texte zum Karfreitag.
Eintritt frei, Kollekte
17.00 Uhr

kath. Kirche Speicher

19. Sa Familiengottesdienst am Ostersonntag
mit dem Familien-Gottesdienst-Team,
Pfrn. Sigrun Holz und
Mihaela Stefanova (Orgel)
Anschliessend Eiertütschen im
Kirchgemeindehaus
18.00 Uhr

evang. Kirche Speicher

Ostersonntag, Kommunionfeier
mit Marco Süess
Musik: Rosy Zeiter
Anschliessend Eiertütschen
20.00 Uhr

kath. Kirche Speicher

20. So Ostersonntag, reg. Gottesdienst
der Seelsorgeeinheit Gäbris Eucharis-
tiefeyer mit Pfr. Albert Wicki,
Musik: Frédéric Fischer
10.00 Uhr

kath. Kirche Speicher

Gottesdienst zu Ostern mit Abendmahl
mit Pfrn. Sigrun Holz und
Andreas Hausammann (Klavier)
10.00 Uhr

evang. Kirche Speicher

21. Mo Ostermontag, Rosenkranzgebet
18.00 Uhr

kath. Kirche Speicher

22. Di Chängouru, Krabbelgruppe
mit Emily van der Wingen 077 206 31 62
09.30 bis 11.00 Uhr

evang. Kirchgemeindehaus

ökum. Mittagstisch für Senior:innen
An- oder Abmeldung bis Montag, 21. April
11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager:
071 344 48 35 oder 079 439 39 07
12.00 Uhr

evang. Kirchgemeindehaus

Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr

evang. Kirchgemeindehaus

23. Mi Wort und Welt, Wortgottesfeier
mit Peter Mahler, Musik: Frédéric Fischer,
anschliessend Glaubensgespräch mit
Kaffee und Gipfeli
08.30 Uhr

kath. Kirche Speicher

Lesekreis
09.30 bis 10.45 Uhr
evang. Pfarrhaus

24. Do ökum. Andacht
mit Marco Süess, Musik: Frédéric Fischer
15.00 Uhr

Alterszentrum Hof Speicher

Stille Erstkommunion, Eucharistiefeyer
mit Pfr. Albert Wicki und Verena Süess
Musik: Rosy Zeiter

18.00 Uhr

kath. Kirche Speicher

Meditation, Pfarreizentrum
Bendlehn Speicher
19.00 Uhr

kath. Pfarreizentrum Bendlehn

Abschied Esther Keller

Nach 13 Jahren hat sich Esther Keller ent-
schieden, ihre Anstellung als Organistin in
unserer Kirchgemeinde zu beenden. Über
viele Jahre hinweg hat sie die Orgeldienste
koordiniert, unzählige Gottesdienste am
Sonntagmorgen musikalisch bereichert,
viele Taizéfeiern feinfühlig auf dem Klavier
begleitet und in Fiire mit den Chline - Gottes-
diensten auch mal laut und «puurlimunter»
in die Tasten gegriffen. Und nicht zuletzt hat
sie jedes Jahr das Weihnachtsspiel musika-
lisch begleitet und mitgeholfen, dass bis zu
50 Kinder mit Spass und Begeisterung ein
Weihnachtsmusical auf die Beine gestellt
haben, das Gross und Klein jedes Jahr wie-
der aufs Neue begeistert. Im Gottesdienst
am 30. März wird sie zum letzten Mal zu
hören sein. Wir danken ihr herzlich für 13
Jahre Dienst in unserer Gemeinde und
wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute
und Gottes Segen!

Natalia Bezzola

«Ich bin heute ganz sturm...»

Simone Flury-Rova liest aus Briefen der
Arzttochter, der Kaufmannsgattin und Mut-
ter von 17 Kindern, Anna Barbara Zellwe-
ger-Zuberbühler an ihren Mann. Sie erzählt,
Lebendiges zwischen Kinderkram und Kai-
serkrönung, vom Heuen, Hausbauen und
weiteren Händeln. Anschliessend lädt die
KIVO Trogen ein zu gemütlichem Zusam-
mensein bei Kaffee und Kuchen.

Donnerstag, 3. April, 14.15 Uhr
Haus Vorderdorf, Seminarraum, Trogen



Sing Heil Kreis
Lieder aus Taizé - Mantras
Heil-Lieder der ganzen Welt
Info/Anmeldung:

Sabina Weilenmann 079 175 75 43

sabina.weilenmann@bluewin.ch

Peter Mahler 071 340 02 85

peter.mahler@pauluspfarrei.ch

Kosten:

Kollekte

Wir lassen uns berühren und durch unsere
Stimme zum Herzen führen.

Mit Tee und Gebäck lassen wir unseren
Abend ausklingen.

Die nächsten Daten

Wann: 18. März / 8. April / 27. Mai / 1. Juli
Jeweils Dienstag, von 19.00 bis 20.30 Uhr

Wo: Kath. Pfarreizentrum Bendlehn

Bruggmoos 29, Speicher

Wir freuen uns auf Euch
Sabina Weilenmann und Peter Mahler



Gottesdienste über Ostern

Karfreitag, 18. April um 10.00 Uhr
mit Abendmahl

mit Pfrn. Sigrun Holz,
Krasimir Stefanov – Posaune,
Mihaela Stefanova - Orgel

Ostersonntag, 19. April um 18.00 Uhr

mit Pfrn. Sigrun Holz,
dem Familien-Gottesdienst-Team,
Mihaela Stefanova – Orgel
anschliessend «Eiertütschen» im
Kirchgemeindehaus

Ostersonntag, 20. April um 10.00 Uhr
mit Abendmahl

mit Pfrn. Sigrun Holz und
Andreas Hausammann - Klavier



Montag, 23. bis Freitag, 27. Juni
ökumenische Seniorenferien
Speicher-Trogen-Wald

Wir reisen dieses Jahr ins Zillertal.
Detailinformationen werden folgen.



Mit Herz und Kompetenz. Und Frühlingsgefühlen.

Wir stehen für Vertrauen, Diskretion und eine sehr persönliche Begleitung bei allen Belangen rund um Ihre Wohnimmobilie. In unserer Immo-Boutique werden Sie sich wie zuhause fühlen.

bbr Real Estate & Relocation AG

Alte Haslenstr. 5 · CH-9053 Teufen · Tel. 071 335 80 20
info@bbr-ag.ch · www.bbr-ag.ch



M. GRAF

SCHREINEREI | INNENAUSBAU

Mathias Graf
Blatten 3
9042 Speicher
079 603 44 98



Mit frischem jungem
Bärlauch aus den
Wäldern, In fein
abgestimmter Würze. So
schmeckt Frühling!

Bärlauchwürstli



Speicher und
Appenzell Steinegg
Telefon 071 787 36 35
www.appenzellerfleisch.ch



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner im
Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.

Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch



DEMETER-FLEISCH

Erhältlich im Hoflädeli.



MILCH UND FLEISCH · NATÜRLICH AUS 100 % WIESENFUTTER



ELEKTRO SCHWIZER



APPENZELL · SPEICHER · URNÄSCH
071 343 72 33 · WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH



kern-kern.ch

KERN-KERN AG

Schreinerarbeiten - Innenausbauten - Einzeilmöbel

**SERVICE
REPARATUR
SCHREINEREI**



**WWW.KERN-KERN.CH
TEL. 0712 800 700
ST.GALLEN-RORSCHACHERBERG**

GESPEICHERT

Lachhafter Satz

Wenn man trotzdem lacht, ist es nicht immer Humor, manchmal ist es weder witzig noch lustig oder anderweitig amü- sant, und es muss kein böses Spiel sein, wenn die gute Miene nur schöner Schein ist, manchmal ist das Niederschlagende so niederschlagend, dass nichts ande- res übrigbleibt, als wenigstens die Mund- winkel nach oben zu bewegen, quasi als Gegenbewegung, und Lachen mag gesund sein, ist aber längst nicht immer wirklich gesundheitsfördernd, und in gewissen Momenten wirkt die Aufforde- rung «Lach doch mal wieder» so einfühl- sam und tröstend wie ein Faustschlag ins Gesicht, überhaupt ist das Lachen nicht selten äusserst unlustig, manch- mal ist das Lachen eine Ausrede, manch- mal ist es eine Fälschung, und wenn jemand zum Lachen in den Keller geht, liegt es vielleicht gar nicht am gehem- mten Ausdruck von Gefühlen, vielleicht will er einfach nicht bei Tageslicht lügen, und natürlich gibt es auch das gute Lachen, das schöne Lachen, das echte Lachen, das unschuldige, reine Lachen, das bis zu den Augen ausstrahlt, es gibt dieses Lachen sogar ziemlich oft, bei Kindern tendenziell häufiger als bei vermeint- lich oder tatsächlich Erwachsenen, was nicht heisst, dass man immer weniger lacht, je älter man wird, aber womöglich nimmt mit der Zeit das Gewicht zu, das auf den Mundwinkeln lastet, und wenn man in schweren Momenten trotzdem lacht, ist es vielleicht gar nicht Humor, sondern ein Reflex, ein Abwehrmecha- nismus der Lippenpartie, und wenn es Freudentränen gibt, dann gibt es wohl auch das Gegenteil, ein Leidlachen ge- wissermassen.

Ralf Bruggmann



KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

Duo Lunatic

Wer kennt und liebt sie nicht – die beiden Kabarettistinnen als Duo am Flügel. Judith Bach und Stéfanie Lang spielen das Beste aus ihrem umfangreichen Repertoire. Ein Best-of aus temperamentvollen, hu- moristischen und glamourösen Auftritten dieser beiden furchtlosen Heldinnen! Wie immer werden sie das Publikum vom Hocker reissen – Abwesende sind selber schuld....

Reservation
071 340 09 01 / info@kul-tour.ch /
www.kul-tour.ch
Hohrütli 1, 9042 Speicher

Samstag, 12. April, 18.00 Uhr
Eintritt Fr. 65.00 inklusive Genuss-Teller und Dessert



WIKISPEICHER

Urs Bürki – Zarava

Das Schild ZARAVA unterhalb vom Kassa- häuschen beim Skilift Vögelinsegg ist wohl vielen schon aufgefallen. Es ist ein Hinweis auf das Unternehmen von Urs Bürki, Lehrer und Designer. Heinz Naef hat Stationen des passionierten Erfinders und Gestalters, der im Juni 2023 verstorben ist, nachgezeich- net. Im Beitrag kommt auch Judith Kurz, langjährige Partnerin von Urs Bürki zu Wort.

Wirtshaus-Reminiszenzen

Die beiden Wirts- resp. Gasthäuser haben ihren Betrieb schon längst eingestellt. Den- noch gibt es zu ihnen Geschichten, die es wert sind, in Erinnerung gerufen zu wer- den: In der Achmüli wirtete von 1940 bis 1943 Paula Roth, eine Frau die kein leichtes Leben hatte. Später wurde sie bekannt als Wirtin der Bellaluna im Albulatal, wo sie 1988 ermordet aufgefunden wurde. Der Bei- trag von Paul Hollenstein enthält einen Aus-

schnitt eines Films von RTR (Raditelevision Svizra Rumantscha) vom Jahre 1978, wo Paula Roth aus ihrem Leben erzählt.

Das Gasthaus Erle an der Trogenerstrasse 5 war in der ersten Hälfte des letzten Jahr- hunderts neben Wirtshaus auch Pension und eine Weinhandlung. Jährlich wurden ca. 6000 Liter Wein von Berneck in die Erle geführt. Walter Bruderer wuchs in der Erle auf und erinnert sich an Ereignisse und einen Stammgast.

Wikispeicher besucht Speicherschwendi

Auf Anregung der Sonnengesellschaft wird das Team von wikispeicher auf einem Spaziergang in der Speicherschwendi Un- bekanntes aus der Speicherschwendi bekannt machen. Der Anlass findet zu- sammen mit dem Einwohner- und Freizeit- verein Speicherschwendi statt. Beachten Sie die Ausschreibung in dieser Nummer.



Ein Macher mit Kompetenz
und breitem Fachwissen

Ivo Hermann

als Gemeinderat

Danke für
Ihre
Stimme

Am 27. April 2025

gewerbe.speicher
naheliegender zuverlässiger innovativ

Grünliberale
Speicher



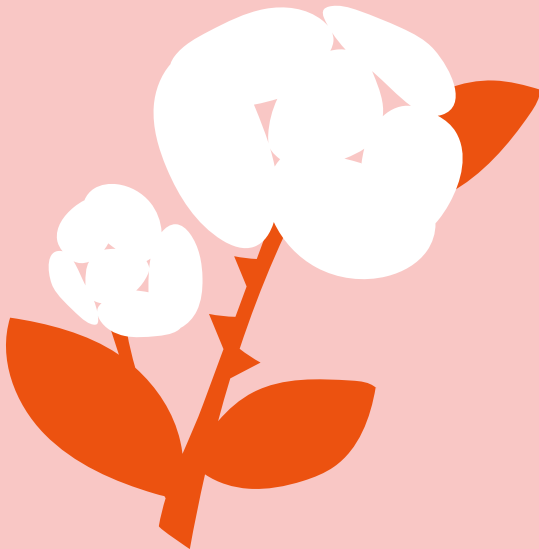
- Breites Fachwissen als Dipl. Kult.Ing. ETH
- Prozess- und projektorientiertes Denken
- Sachlich, kommunikativ und engagiert
- Erfahrung in Bildung, Sozialwesen und QM
- Seit über 5 Jahren in Kommission Bau und Umwelt / AG Energiestadt
- Lösungsorientiert und offenes Ohr für alle
- Aktiv in Dorfvereinen und eine nachhaltige Entwicklung im Blick

Unterstützt von:

Annegret Abegglen	Christoph Gschwend	Tobi Lutz	Barbara Schiller
Peter Abegglen	Jonathan Hecke	Simon Lutz	Niklaus Schmid
Maria Barbara Barandun	Sami Hermann	Simon Merkle	Käthi Schrag
Ueli Berweger	Rico Hermann	Lea Merkle	Urs Schrag
Jürg Bislin	Willi Hermann	Brigitta Müller	Bruno Scruzzi-Nüssli
Hansjörg Blaser	Roland Hochreutener	Katrin Naef	Kathrin Scruzzi-Nüssli
Lars Böni	Paul Hollenstein	Heinz Naef	Beat Seitz
Lona Böni	Esther Hollenstein	Ursina Naef Hecke	Nadja Seitz
Pino Böni	Erika Hunziker McDonald	Thomas Näf	Andrea Sidler
Marianne Boos	Manuela Hörler	Bettina Näf	Urs Sidler
Jun Bruderer	Martin Hüslar	Claudia Neff Koller	Gabriela Sigris
Andreas Brunner	Martin Hutterli	Florian Németh	Markus Sigris
Sandra Büechi	Claudia Hutterli	Julia Nentwich	Hanspeter Speck
Michèle Butz	Ruth Hutterli	Rebecca Niedermann	Monika Spengler
Simone Cecchinato	Regula Immler	Jülio Prina	Dani Strässle
Reto Cecchinato	Astrid Inauen	Hans Raggenbass	Regula Styger
Nina Cramer	Damian Kaeser-Casutt	Corinne Rankl	Viktor Styger
Livio D'Intino	Esther Keller	Jacqueline Raymann	Regula Tarantino
Simona D'Intino	Maya Keller	Sandro Reichmuth	Marcel Tremp
Peter Duwe	Marcel Koller	Marina Rietberger	Willi Troxler
Judith Egger	Nadja Krämer	Mark Riklin	Christa Troxler
Peter Egger	Tino Krapf	Elvira Rodowski	Tobias Vinzent
Ursula Federer	Laraina Küng	Lorenz Rodowski	Magie Vogt
Lukas Ferrari	Michi Lämmli	Michael Rohner	Stefan Walser
Pascal Fischbacher	Alexa Lämmli	Stefan Ryrich	Thomas Walter
Ruedi Forster	Peter Langenauer	Claudia Rytz	Markus Waser
Mädli Fuchs	Ursula Langenauer	Juri Rytz	Yves Weber
Kaspar Gartenbein	Lisa Lanker	Matti Rytz	Silvana Weibel
Adelina Gashi	Stefan Laule	Martin Rytz	Damiana Widmer
Nina Gegenschatz	Roland Lauper	Ruth Saxer	Chris Widmer
Ines Gloor	Denise Lauper	Eric Schaffhauser	Esther Wiesli
Wolfgang Gloor	Jana Lauper	Markus Schefer	Nadine Willi
Annette Graf	Marianne Leuenberger	Erika Schefer	Gabriela Wirth Barben
Peter Graf	Gerry Leuenberger	Jan Schelling	Beat Zink
Urs Graf	Alina Loacker	Joachim Scherrer	Liselotte Zink
Tina Grosjean	Daniel Lüchinger	Jörg Scherrer	Vera Zürcher

Frauensache

Ob Zyklusunregelmässigkeiten oder Wechseljahresbeschwerden, ob Menstruationstassen oder Menstruationsunterhosen. Gerne beraten wir Sie in allen Lebenslagen.



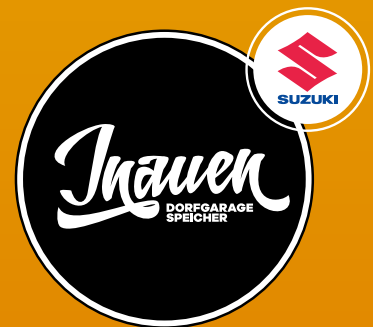
Drogerie Sonderegger

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden
071 344 10 22, 9042 Speicher

Graf Gärten

Wir gestalten und pflegen
ihr Wohnzimmer im Freien.

Austrasse 20, 9055 Bühler
078 639 35 13 | gartenbau@grafgaerten.ch



FRÜHLINGSAUSSTELLUNG
29. + 30. MÄRZ 10-17 UHR

dor dorfgarage-inauen.ch · 071 344 42 28 · Wies 26, 9042 Speicher
Service und Verkauf aller Marken

SONNENGESELLSCHAFT UND EINWOHNER- UND FREIZEITVEREIN

Unbekannte Speicherschwendi

Sonnengesellschaft und Einwohner- und Freizeitverein Speicherschwendi laden nicht nur SchwendigerInnen herzlich ein zu einem kurzen Spaziergang durch Speicherschwendi. Auf dem gut einstündigen Rundgang (ohne Stolpersteine) wird das Team von Wikispeicher jeweils an Ort und Stelle auf «Merkwürdiges» hinweisen. Viele dieser Merkwürdigkeiten dürften vielen unbekannt sein. Der Anlass ist auch für Kinder ab der Mittelstufe geeignet.

Überraschende Episoden

In der Vorbereitung dieses Anlasses hat sich gezeigt, dass auf wikispeicher bereits eine Vielzahl von Beiträgen zu finden sind, die noch zu wenig bekannt sind. Auf diese aufmerksam und «gluschtig» zu machen, haben sich Peter Abegglen, Paul Hollenstein und Heinz Naef vorgenommen. Auf dem Rundgang – bitte mit dem Wetter an-

gepasster Ausrüstung – tauchen wir ein in Zeitepochen von der Eiszeit über die Französische Revolution bis heute, streifen Visionen, lüften sogar ein Geheimnis um eine kaum bekannte Person und können uns am Schluss glücklich schätzen, in der heutigen Zeit zu leben.

Anstoss für eigene Erkundungen

In der kurzen Zeit wird es nicht möglich sein, die Ereignisse und «Merkwürdigkeiten» ausführlich zu erläutern. Der Rundgang soll Anregung sein, sich mit dem einen oder anderen Ereignis zu einem späteren Zeitpunkt auf einem längeren Spaziergang auseinander zu setzen.

Für vertiefte Informationen wird beim anschließenden Apero des Einwohner- und Freizeitvereins Speicherschwendi Gelegenheit sein.

Wie wärs, wenn – gutes Wetter voraus gesetzt – Interessierte aus Speicher den Weg über den Kitzler in die Speicherschwendi finden würden? - Kitzler? > Wegweiser beim Waisenhaus Richtung Speicherschwendi!

**Freitag, 25. April, 19.00 Uhr
Schulhaus Speicherschwendi
Wenige Parkplätze beim Schulhaus**



LESERBRIEF

Pumptrack Dirtline

Ein Pumptrack muss her, der Spross ist so wild!
Bewegung und Spass für das liebste Kind!
Die Eltern entzückt, die Gemeinde gerührt,
ein Platz für die Jugend, mit Freude geschürt!

Doch jemand fragt: «Wo bauen wir bloss?»
Man fand einen Platz – es klingt grandios!
Auf einer Mülldeponie, verborgen und alt,
doch wer hier gräbt, den trifft es geballt.

Man weiss es genau: Der Boden ist schlecht,
verseucht und belastet – gewiss nicht gerecht.
Es schlummern Eisen, es schlummert Blei,
wer hier etwas öffnet, zahlt teuer dabei.

Ist das Fass einmal auf, dann gibt's kein Zurück,
die Hoffnung ist klein – vielleicht hat man Glück?
Und die Initianten? Es kümmert sie kaum,
die Rechnung bezahlen die andern – ein Traum!

Keine Zufahrt, kein Parkplatz und auch kein Klo,
nicht jeder, der wollte, darf bauen so!
Wer muss man sein? Es ist doch verrückt,
sogar die Hühneraugen werden gedrückt.

Wildparken, wildpinkeln und mehr noch dazu,
die Nachbarn, sie staunen, nichts ist tabu!
Man lässt alles fallen, welch Ironie, was soll
das Gemecker – hier ist 'ne Deponie!

Apropos Klo, da fällt mir grad ein, vor zwanzig
Jahren schrieb ich hier einen Reim. Vom knallroten
WC-Häuschen bei der Bergstation – unglaublich,
so lang steht die schon!

Der Ärger vor Jahren, der ist verblasst,
doch heut wär's nützlich – es hätte gepasst.
Das Scheisshaus von damals, es ist
verschwunden, vielleicht wird's im Flecken
wieder gefunden!

Das Glück der Jugend sei unser Ziel,
Zehntausende Franken, ach welch ein Deal!
Die Eltern euphorisch, die Kinder beglückt,
der Bauplatz wird fleissig mit Tafeln geschmückt.

Die ersten Wochen: ein Wahnsinnspektakel,
Kinder mit Helmen und Tricks ohne Makel.
Elan und Entzücken, sie halten nicht lang,
bald kommt der Alltag mit nüchternem Klang.

«Die Rampen zu steil, der Boden zu nass!»
Das Meckern beginnt, kein wirklicher Spass
Von fünfzig Kindern sind vier nur geblieben,
der Rest schaut müde und wenig zufrieden.

Ein Jahr vergeht, der Glanz verblasst,
der Pumptrack ist nun leerer Ballast.
Nur ein, zwei Kids dreh'n ab und zu Runden,
die andern haben neue Hobbys gefunden.

Vier Jahre später, erwachsen die Kinder, der
Pumptrack verwaist und fort die Erfinder.
Ein Denkmal der Träume, ein Dreckloch
zum Gucken und ungläubig mit den Achseln
zu zucken.

Wie soll es enden mit der Geschicht'?
Ein kluger Mann, der baut dort nicht!
Eine Turnhalle brauchts, das muss jetzt
noch rein, und nicht schon wieder ein neuer
Verein!

Hans Kast, Birkenstrasse 9



WELZ

WELZ AG
9043 Trogen
www.welz.ch
071 344 19 57

Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt

**Ihr Innenarchitekt:
Einzigartige Ideen für ein
Zuhause nach Ihrem
Geschmack.**

TIRO
OFENBAU AG

NACHHALTIG
GESÜNDER
WOHNEN

Feinfühlig Wärme,
die nachhaltig begeistert.

Vertrauen Sie auf unsere Beratung.



Bauen Sie Ihre alte Feuerstelle clever
in einen Speicherofen um und
geniessen Sie effiziente Wärme!

40 JAHRE ERFAHRUNG.
WIR BERATEN SIE KOSTENLOS.



Rehetobelstrasse 75
9016 St.Gallen
Telefon 071 282 96 00

info@tiro.ch
www.tiro.ch



Robert Gmeiner

Malerei / Tapeten und Aussenisolationen

Rütistrasse 7, 9037 Speicherschwendi
Tel: 071 344 47 90

Lindenstrasse 122, 9000 St. Gallen
Tel: 071 290 11 81 / 079 358 02 48
Fax: 071 290 11 82



rech steiner

Alles unter einem Dach!

Ihr Ansprechpartner für:
- Spenglerarbeiten
- Dacharbeiten
- Dachkontrollen
- Blitzschutz

Vereinbaren Sie einen Termin:
Hans Rechsteiner AG
9037 Speicherschwendi
T 071 344 19 90
info@hrechsteiner.ch



Kaspar Gantenbein AG

Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85
info@gantenbein.swiss

www.gantenbein.swiss

M. Metallbau
Schlosserei - sanitäre Installationen

Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR

Telefon 071 344 14 51

Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch
Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen
Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau



FDP.DIE LIBERALEN SPEICHER

Wahlempfehlung für den zweiten Wahlgang

Für den Gemeinderat steht ein zweiter Wahlgang an. Das Resultat des ersten Wahlganges zeigt, dass die Unterstützer von Samuel Lanker und jene von Ivo Hermann sich die Waage halten. Aus Sicht der FDP.Die Liberalen Speicher geht es bei dieser Wahl

um einen Richtungsentscheid. Will man den Staat eher ausbauen und dafür auch höhere Steuern in Kauf nehmen oder soll sich der Staat auf seine Kernaufgaben beschränken und haushälterisch mit den Mitteln umgehen. Die Position der FDP.Die Liberalen Spei-

cher ist klar. Deshalb unterstützen wir auch im zweiten Wahlgang Samuel Lanker.

FDP.Die Liberalen Speicher

GRÜNLIBERALE PARTEI SPEICHER

GLP Speicher unterstützt Ivo Hermann

Am zweiten Wahlgang für den freien Sitz im Gemeinderat Speicher bewerben sich zwei engagierte Persönlichkeiten, die sich beide mit grossem Einsatz für unser Dorf starkmachen. Die Grünliberale Partei Speicher hat sich intensiv mit beiden Kandidaturen auseinandergesetzt und kommt zum Schluss, Ivo Hermann für die Wahl zu unterstützen.

Samuel Lanker ist ein wertvolles Mitglied der Generationenkommission und leistet dort hervorragende Arbeit. Besonders sein Engagement für den mobilen Imbissstand «Spychertröckli» sowie seine enge Verbindung zum Vereins- und Dorfleben sind lo-

benswert. Die GLP Speicher schätzt seinen Einsatz sehr und erkennt seine Verdienste für die Gemeinde an.

Ivo Hermann bringt als Mitglied der Kommission für Bau und Umwelt wertvolle Erfahrung und Fachwissen in zentrale Themen der Gemeindepolitik ein. Mit der Einführung des «Spychergoldes» und seinem langjährigen Engagement in der Arbeitsgruppe Energiestadt Speicher setzt er sich aktiv für eine nachhaltige Entwicklung unserer Gemeinde ein. Durch Projekte wie den Hol- und Bring-Markt oder den Naturgarten-Wettbewerb trägt er immer wieder dazu bei, innovative

Ideen in Speicher umzusetzen. Seine Ausbildung und Berufserfahrung als Umwelt- und Bauingenieur (Kulturingenieur), das damit einhergehende Bewusstsein für nachhaltiges Wirtschaften sowie seine pragmatische und lösungsorientierte Haltung stimmen stark mit den grünliberalen Werten überein.

Deshalb empfiehlt die GLP Speicher, im zweiten Wahlgang Ivo Hermann zu unterstützen. Mit seiner Kompetenz und seinem Engagement ist er bestens geeignet, um Speicher zukunftsgerichtet mitzugestalten.

Grünliberale Partei Speicher

SP SPEICHER

Wahlempfehlung: Ivo Hermann

Die SP bedankt sich herzlich bei der Bevölkerung von Speicher für die vielen Stimmen, die für Peter Graf eingelegt wurden. Mit grosser Vorfreude auf das Amt wird er sich mit vollem Elan für Speicher und den Kanton einsetzen.

Die SP Speicher hat das äusserst knappe Resultat des 1. Wahlganges für den freien Gemeinderatssitz zur Kenntnis genommen. Sie ist weiterhin überzeugt, dass Ivo Hermann ein sehr geeigneter Kandidat für den Gemeinderat ist und empfiehlt ihn im 2. Wahlgang zur Wahl. Durch seine Ausbildung als Kulturingenieur und der jetzigen Arbeit in einer Nonprofit Organisation im Bereich Arbeitsintegration bringt er eine breite Palette an Erfahrungen mit. In der Kommission für Bau und Umwelt hat er sich initiativ gezeigt. Unter anderem hat er gemeinsam mit seinen Kommissionskolleginnen und -kollegen

Energiestadt-Speicher weiterentwickelt. Er hat die Auszeichnung für Naturgärten eingeführt. Auch das Sychergold, die Speicherer Währung zur Förderung des heimischen Gewerbes, hat er mitinitiiert. Ivo Hermann ist sehr engagiert mit vielen Ideen.

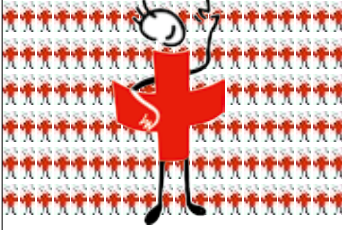
Die SP Speicher ist überzeugt, dass er als Gemeinderat für soziale und ökologische Werte einstehen und für die Entwicklung von Speicher ein gutes Augenmass haben wird.

SP-Ortsgruppe Speicher



Sicherheit beginnt mit Wissen!

Lerne erste Hilfe



Mach mit im Samaritersverein Speicher



Das Auge isst mit.

Traditionelles Handwerk im Einklang mit Trends und modernen Materialien.



Falk Holzwerkstatt AG

9042 Speicher 071344 28 33 falk-holzwerkstatt.ch



handwerkergruppe-holzbau.ch



andreas ag
Graf
Wir bauen. Für Sie.



Buchschwendi
9042 Speicher
Telefon 071 344 48 94
info@grafbau-speicher.ch
www.grafbau-speicher.ch

Neubauten
Umbauten
Hoch- und Tiefbau
Maurerarbeiten
Umgebungsarbeiten
Kern-/Betonbohrungen
Schneeräumung

Darum wähle ich Samuel Lanker in den Gemeinderat - Er kennt sich aus.

Seit seiner Geburt in Speicher wohnhaft und mit Herz und Seele ein Speicherer. Es wird oft geworben, uns Speicherer Einwohner auf ein künftig lebenswertes, lebendiges, attraktives, erfolgreiches und zukunftsorientiertes Dorf einzustimmen. Nun, Samuel Lanker lebt all das und setzt sich seit vielen Jahren mit grosser Freude dafür ein. Er war und ist Mitglied in diversen Dorfvereinen. Mit viel Engagement brachte er neue Ideen ein und scheute nie den Aufwand, sich aktiv einzubringen und im Team mitzuwirken. Er ist in Speicher sehr verwurzelt, kennt viele Leute, deren Bedürfnisse und Probleme. Es macht ihn aus, dass er für alle Generationen immer ein offenes Ohr hat und stets bereit ist, sich privat, auch unter Mithilfe seines grossen Netzwerkes, eine Lösung zu suchen. Er sieht die Notwendigkeit und packt an. Es ist auch beeindruckend, dass er immer offen ist für Kritik oder alternative Vorschläge und diese auch an- und aufnehmen kann. Es geht bei ihm immer um die Sache. Er respektiert sein Gegenüber immer, unabhängig vom Status, Alter oder Geschlecht. Dies ist auch sichtbar, wenn man sein Mitwirken in der GEKO anschaut.

Sein beruflich erlerntes Wissen im Tief- als auch im Hochbau wird mit den zukünftigen Herausforderungen, betreffend Infrastruktur und Bauvorhaben, für unsere Gemeinde sehr wertvoll sein.

Ich empfehle, Sämi Lanker in den Gemeinderat zu wählen. Er wird mit seiner bodenständigen, humorvollen Art, den Traditionen verpflichtet und doch zeitgemässen Einstellungen, eine Bereicherung sein.

Vincenzo Melaragno, Speicherschwendi



LIBERTY
BRASS BAND

Brass Soirée

Konzert der Liberty Brass Band

Samstag, 5.4.2025, 19:30 Uhr
Buchensaal, Speicher

www.lbb.ch

Die Arthrose im Griff

Mit dem speziellen Angebot des GLA:D® Schweiz Arthrose Programms können Sie Ihre Beweglichkeit und Lebensqualität verbessern. Der Einstieg in unsere Kurse in Speicher ist jederzeit möglich.

Anmeldung & Auskunft
071 335 06 76 | physiotherapie@klinik.ch

 **BERIT KLINIK**

**Verkaufen Sie Ihr Auto?
Ich bin interessiert.**
T 079 333 99 99

Faire Konditionen

Kurdi Automobile GmbH
Ankauf von Gebrauchtwagen

Kurdi.ch
Steinegg 16
9042 Speicher

STANDPUNKT SPEICHER

Ivo Hermann



Danke für die vielen Stimmen

Der Wahlgang am Sonntag, 16. März 2025, war an Spannung kaum zu überbieten. Vielen Dank für die vielen Stimmen. Ich stelle mich gerne weiter als Kandidat für den Gemeinderat zur Verfügung. Die Vorstellungsrunden in den Gruppierungen, der Auftritt am Forum und die vielen Gespräche auf der Strasse und bei Begegnungen haben mich darin bestärkt, mich für den 2. Wahlgang aufzustellen. Mit meiner Ausbildung als Kulturingenieur ETH bringe ich grosses Fachwissen im Bereich Bau, Umwelt, Verkehr, Raumplanung, Wasserbau und Siedlungswasserwirtschaft mit. Durch die Tätigkeit als Bereichsleiter bei Mensch-Natur in Herisau kommen jahrelange Erfahrungen im Bereich Bildung und Sozialwesen dazu. Prozess- und projektorientiertes Denken habe ich im Beruf, aber auch in der Vorstandsarbeit in Vereinen und in der Kommission für Bau und Umwelt einsetzen können. Durch meine langjährigen Vereinszugehörigkeiten und als Mitglied der AG Energiestadt habe ich schon viele Anlässe und Projekte mitgestaltet und umgesetzt. Ich zeichne mich durch eine engagierte und konstruktive Arbeitsweise aus. Ich bin sehr kostenbewusst, setze mich für eine regionale Wertschöpfung und zukunftsfähige Lösungen ein.

Sehr motiviert und mit grossem zeitlichem Engagement möchte ich mich für die nachhaltige Entwicklung von Speicher einsetzen. Ich möchte gemeinsam Lösungen für die kommenden Aufgaben finden und die zukünftigen Projekte anpacken. Mir liegt Speicher als aktives, lebenswertes Dorf am Herzen. Für mich passt dieses Engagement im Gemeinderat in meinen Lebensabschnitt, da unsere Kinder grösser geworden sind und ich in einem Teilzeitpensum arbeite. Ich freue mich, wenn Sie mir am 27. April 2025 Ihre Stimme geben.

ERSPARNISKASSE SPEICHER

Förderpreis an Spitex-Mobile

Die Ersparniskasse Speicher – laut Rating des Zuger Instituts für Finanzdienstleistungen die sicherste Bank der Schweiz – vergibt alljährlich einen Förderpreis an Institutionen, die sich für die Gemeinschaft verdient machen und sich damit der Nachhaltigkeit, einem Kernanliegen des Geschäftsmodells der Ersparniskasse verpflichten. Dieses Jahr wurde Spitex Mobile mit dem bereits zum 16. Mal ausgerichteten Förderpreis bedacht. Stiftungsrat und Jury der EkS freuen sich, mit dem Förderpreis für einmal eine Institution zu unterstützen, die nicht nur in Speicher, sondern in der Region des Appenzeller Mittellandes Familien mit behinderten Kindern Erleichterung bringen kann.

Mobilität für Familien mit behinderten Kindern

Spitex Mobile ist ein Projekt von Kinderspitex Ostschweiz, dem regionalen Verein von Kinderspitex Schweiz. Alle drei Institutionen gehen auf die Initiative von Thomas Engeli zurück. Spitex Mobile wurde 2012, zwei Jahre nach Kinderspitex Schweiz gegründet und hat nun, auch mit der Unterstützung durch die Ersparniskasse Speicher, einen «Ableger» im Appenzeller Mittelland. Thomas Engeli kennt die Herausforderungen, die ein Kind mit Beeinträchtigungen für eine Familie bringt: «Es ist für das Kind und die Familie wichtig, mit niederschwellig verfügbarer Mobilität Erleichterung im Alltag zu erleben. Deshalb stellt Spitex-Mobile als praktische Lösung umgebaute Grossraumfahrzeuge zur Verfügung, um betroffenen Familien ein

Stück Unabhängigkeit zu gewährleisten. Die Fahrzeuge bieten Platz für einen Liege-Buggy oder Rollstuhl, sowie bis zu sechs Personen, zudem verfügen sie über eine Rollrampe».

Schnell ein Grosseleternbesuch

Die Jury der EkS, die jeweils das Projekt für die Vergabe des Förderpreises auswählt, wurde schnell einig, die Initiative Spitex-Mobile zu unterstützen. Das Fahrzeug, das nun auch mit dem EkS-Logo geschmückt ist, steht Familien mit behinderten Kindern kostenlos (mit Ausnahme der Treibstoffkosten) zur Verfügung. Alle beteiligten Sponsoren stellen sicher, dass sämtliche Aufwendungen wie Anschaffung, Wartung, Versicherung für mindestens fünf Jahre gedeckt sind. Mit diesem Fahrzeug ist es nun wesentlich einfacher, beispielsweise einen Kurzbesuch bei entfernter wohnenden Grosseletern, Verwandten oder Freunden zu machen und zwar ohne langwierige Suche nach zwar möglichen, aber meist aufwändigen Transportmöglichkeiten. Ein praktisches Buchungssystem erleichtert die Reservation des Fahrzeugs. Daniel Müller, Verwalter der EkS, freut sich sehr über den diesjährigen Empfänger des Förderpreises: «Das Familien-Fahrzeug von Spitex-Mobile ermöglicht es Eltern und ihren Kindern, gemeinsam mobil zu sein und den Alltag besser zu bewältigen. Es trägt dazu bei, dass behinderte oder schwer kranke Kinder in ihrer Familie aufwachsen können, ein Gewinn an Lebensqualität.»

Peter Abegglen



Sie präsentieren stolz das neue Familien-Fahrzeug von Spitex-Mobile (von links: Marco Jordi, Fahrzeugverantwortlicher Spitex-Mobile, Thomas Engeli, Gründer Spitex-Mobile, Stefan Thalhammer, Präsident Stiftungsrat EkS; Sarah Neuburger, designierte Verwalterin EkS, Daniel Müller, Verwalter EkS, Margrith Rekade, Jurymitglied Förderpreis EkS

ERSPARNISKASSE SPEICHER EKS

Finanzielles des Geschäftsjahres 2024

Bilanz per 31.12.2024

4.1 Bilanz per 31.12.2024

Aktiven		
	Berichtsjahr CHF	Vorjahr CHF
Flüssige Mittel	9'203'838.14	6'133'242.97
Forderungen gegenüber Banken	89'338.11	115'435.83
Forderungen gegenüber Kunden	3'090'000.00	3'090'000.00
Hypothekarforderungen	64'696'175.40	63'842'250.00
Handelsgeschäft	-	-
Finanzanlagen	1'687'323.95	1'676'025.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	20'771.55	27'148.50
Beteiligungen	8'080.50	8'080.50
Sachanlagen	667'405.00	683'705.00
Sonstige Aktiven	11'649.20	12'651.45
Total Aktiven	79'474'581.85	75'588'539.25
Total nachrangige Forderungen	-	-
Passiven		
Verpflichtungen gegenüber Banken	-	-
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	68'796'223.98	65'112'707.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	60'032.95	40'090.50
Sonstige Passiven	162'467.20	116'584.45
Rückstellungen	180'000.00	230'000.00
Reserven für allgemeine Bankrisiken	2'960'000.00	2'960'000.00
Freiwillige Gewinnreserve	7'129'157.30	6'997'241.80
Gewinn	186'700.42*	131'915.50*
Total Passiven	79'474'581.85	75'588'539.25
Total nachrangige Verpflichtungen	-	-
Ausserbilanzgeschäfte		
Unwiderrufliche Zusagen	1'300'544.00	1'810'432.00

*Auflösung von stillen Reserven von CHF 50'000.00 (Rückstellungen Einlagensicherung)

Erfolgsrechnung 2024

4.2 Erfolgsrechnung 2024

	Berichtsjahr CHF	Vorjahr CHF
Erfolg aus dem Zinsengeschäft		
Zins- und Diskontertrag	1'244'821.61	999'494.40
Zins- und Dividenderertrag aus Finanzanlagen	33'134.90	32'987.85
Zinsaufwand	-540'047.10	-408'245.25
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	737'909.41	624'237.00
Veränderungen aus ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	–	–
Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft	737'909.41	624'237.00
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft		
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	12'461.70	12'454.00
Kommissionsaufwand	0.00	-134.65
Subtotal Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	12'461.70	12'319.35
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	12'206.55	9'439.61
Übriger ordentlicher Erfolg		
Beteiligungsertrag	1'508.75	1'498.75
Liegenschaftserfolg	14'940.45	16'197.55
Anderer ordentlicher Ertrag	30'999.48	30'789.66
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	47'448.68	48'485.96
Geschäftsaufwand		
Personalaufwand	-320'321.75	-307'318.80
Sachaufwand	-342'758.27	-289'785.87
Subtotal Geschäftsaufwand	-663'080.02	-597'104.67
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	0.00	-4'999.00
Veränderung von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	–	–
Geschäftserfolg	146'946.32	92'378.25
Ausserordentlicher Ertrag	50'000.00	50'000.00
Ausserordentlicher Aufwand	–	–
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	–	–
Steuern	-10'245.90	-10'462.75
Gewinn	186'700.42	131'915.50

Mehr als Reinigung. Easy.

DACHCOM



Mehr auf pronto-ag.ch

pronto

Wir verstehen mehr
als Reinigung.

DANKÄ...

für eure Unterstützung und die zahlreichen Stimmen! Ich freue mich, auch im 2. Wahlgang am 27. April wieder auf euch zählen zu dürfen.
Mit Hand und Herz für Speicher!



27. APRIL

IN DEN GEMEINDERAT

SAMUEL LANKER

K

kurer-spenglerei.ch
079 329 29 57
9042 Speicher

KURER SPENGLEREI

GmbH

free tree

Holzmontagen + Schreinerarbeiten

- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 11 69
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: free-tree@bluewin.ch Mobile: 079 640 58 07



Frischblumen, Gestecke,
Kerzen, Schmuck, diverse
Pflanzen und Geschenke
Hochzeit & Trauerfloristik

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 09:00 - 11:30
13:30 - 18:30
Samstag 09:00 - 15:00

Ursula Koller

Unt. Bendlehn 1
9042 Speicher
071 340 03 56

BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

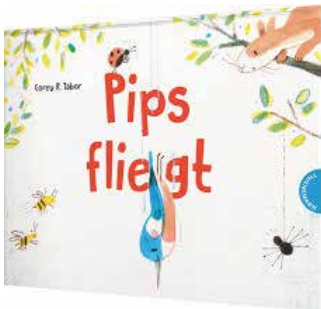
Gschichtezyt

Gemeinsam hören wir eine Geschichte und geniessen das Zusammensein. Diesmal vom kleinen Vogel Pips, der das Fliegen lernt. Es geht um Luftsaltos, Mut und Vertrauen in sich selbst.

Vorlesen legt die Grundlage für das Selberlesen. Es vergrössert den Wortschatz, fördert die Vorstellungskraft und erweitert das sprachliche Repertoire. Vorlesen ist Beziehungspflege. Kommen Sie vorbei; wir freuen uns auf Sie!

Geschichten für Kinder von 3 bis 6 Jahren, Eintritt frei. **Neu auf Anmeldung (mittels QR-Code), da Platzzahl beschränkt!** Falls vorhanden, Sitzkissen mitbringen.

Mittwoch, 23. April, 15.00 bis 15.30 Uhr
in der Bibliothek Speicher Trogen



BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Kräuterweisheit und Pflanzenzauber

Der Frühling ist da und mit ihm frische, zarte, würzige Kräuter. Die Bestsellerautorin Daniela Schwegler besucht uns mit Ihrem Buch «Grünkraft» in dem sie 13 Kräuterleute und deren Leben und Liebe zu (Wild)kräutern und Pflanzenkraft portraitiert hat.

Tauchen Sie ein in inspirierende Geschichten mitten aus der Natur, die das Herz berühren. Erfahren Sie, warum das Leben mit den 'wilden Grünen' so bereichernd ist und wie Sie Heilpflanzen selbst in den Alltag integrieren können.

Die Bestsellerautorin liest aus ihrem Buch und zeigt dazu eindrückliche Fotografien zur Leidenschaft der Kräuterexpert:innen. Anschliessend laden wir Sie zu einem Kräuter-Spezial-Apéro ein, lassen Sie sich überraschen...

Donnerstag, 24. April
Bibliothek Speicher Trogen, 19.30 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten,
Eintritt frei, Kollekte
mit Kräuter-Spezial-Apéro



BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Schweizer Vorlesetag – Wir machen mit!

Am 21. Mai feiern wir den Schweizer Vorlesetag, einen nationalen Aktionstag, der die Bedeutung und Freude des Vorlesens in den Mittelpunkt stellt. Regelmässiges Vorlesen schafft nicht nur Nähe, sondern unterstützt auch die Entwicklung von Kindern.

In diesem Jahr steht bei uns der Vorlesetag unter dem Motto «**Kinder lesen Kindern vor**». Vorlesen auf Augenhöhe stärkt das Selbstbewusstsein der vorlesenden Kinder, fördert ihre Lese- und Sprachkompetenz und stärkt das soziale Miteinander.

Wir laden Kinder ab der Mittelstufe herzlich ein, jüngeren Kindern vorzulesen. Die Vorlesezeit beträgt ca. 15 bis 20 Minuten. Vorab möchten wir uns treffen, um gemeinsam eine geeignete Geschichte auszuwählen. **Fühlst du dich angesprochen? Dann melde dich bei uns!**

Zusätzlich möchten wir auch in diesem Jahr am Schweizer Vorlesetag in **Wohnrichtungen für ältere Menschen** präsent sein. Wir nehmen viele Bücher mit, lesen daraus vor und stellen weitere Bücher vor, die die Be-

wohnerInnen ausleihen können. Wir würden uns freuen, wenn uns einige Kinder begleiten und ihre eigenen interessanten Geschichten mitbringen. **Wenn du gut vorlesen kannst und am Mittwoch, 21. Mai, mitkommen möchtest, melde dich bitte bei uns!**

Bibliothek Speicher Trogen unter 071 340 16 13 oder per E-Mail an info@bibliost.ch.

Wir freuen uns auf einen gelungenen Nachmittag mit vielen tollen Geschichten und auf deine Teilnahme!



appenzeller
heilbad

ganz
schön
wohltuend



ab einer Massagebuchung 60 Min.
baden Sie günstiger

April macht, was er will – wir machen Aufgüsse

Unsere gesunden Saunaaufgüsse sorgen stündlich für Entspannung. Eine Massage bringt Körper und Geist in Einklang.

071 898 33 88 | www.heilbad.ch



restaurant
mineralbad

ganz
schön
appetitlich



Do – Sa ab 18 Uhr geöffnet

Alberts Frühlingsgerichte im April

Geniessen Sie leichte Frühlingsgerichte mit Bärlauch, Surf & Turf und mehr. Wir freuen uns auf Ihre Tischreservation. Albert und sein Team.

071 898 33 88 | restaurant-mineralbad.ch

Meine Stimme für Ivo Hermann «Sciäf»

Was für eine wunderbare Ausgangslage – wir dürfen (aus)wählen!

Ich freue mich sehr, dass wir zwei Kandidaten für den freigewordenen Gemeinderatssitz haben und hoffe auf eine hohe Stimmbeteiligung.

Ich hatte die Ehre, acht Jahre im Gemeinderat mitzuwirken. In meiner zweiten Amtszeit habe ich mit Ivo Hermann in der Kommission Bau+Umwelt zusammengearbeitet. Er ist wie ich parteilos und steht politisch Mitte-links. Ivo bringt für mich alles mit, was einen guten Gemeinderat ausmacht: Ein ausgeprägtes Demokratieverständnis, eine hohe Sozialkompetenz und ein grosses Interesse am Gemeinwohl.

Sein breites Fachwissen als Ingenieur und seine Berufserfahrungen sind beeindruckend. Er ist ein umsetzungsstarker Macher, sehr kostenbewusst und effizient. Er legt grossen Wert auf regionale Wertschöpfung und ist bestens vernetzt.

Claudia Neff Koller, Speicher
Alt-Gemeinderätin (2015-2023)

Ihr regionaler
Mobilitätspartner

Volkswagen Service

Für Sie spielen wir
die erste Geige

Wir sind Ihr Partner für Reparatur und Service

Bei uns ist Ihr Volkswagen in festen Händen. All unsere Leistungen sind speziell auf Sie und Ihren Volkswagen abgestimmt. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte und preiswerte Wartung sowie Betreuung in Ihrer Nähe.

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.



KREUZ GARAGE
E. BISCHOF AG

Kreuz-Garage E. Bischof AG

Trogenerstrasse 1
9042 Speicher
Tel. 071 344 29 90
www.autobischof.ch

LUDOTHEK SPEICHER TROGEN

In den Frühling gespielt

Spielnomi in der Krone Trogen zum Zweiten. Eine grosse Auswahl an Spielen für jedes Alter wartete am Sonntagnachmittag auf die Besucherinnen und Besucher. Bereits einige Minuten vor 14 Uhr waren die ersten spielwütigen Kinder und Erwachsenen in den Startlöchern und liessen sich auch gleich zu den ersten gemütlichen Spielrunden nieder.



In den folgenden drei Stunden wurden Lamas chauffiert, mit Holz und Leder gehandelt, Täter identifiziert und Fledermäuse zum fliegen gebracht. Von den LudotheksmitarbeiterInnen konnte man sich die besten Spiel Tipps abho-

len und sich das eine oder andere Lieblingsspiel auch gleich erklären lassen (besonders beliebt bei allen, die nicht gerne Spielanleitungen lesen). Das Team der Krone servierte derweil Kaffee und köstliche Cremeschnitten.

Gut besucht war auch das Reich von Dani, der wieder mit einer wohlsortierten Auswahl an elektronischen Spielen aufwartete. Ein Kreisel der Umdrehungen zählt und ein fröhliches «Spielnomi Krone Trogen» blinkt? Für Dani eine der leichtesten Übungen. Natürlich war unser Experte für alles Elektronische auch standesgemäss mit einem LED-Namensschild angeschrieben und unterstützte mit Begeisterung beim Programmieren von kleinen Robotern und experimentieren mit Magneten, Lämpchen, Schaltern und Tasten.

Ein besonderes Highlight waren die Spiele von Arte Ludens, den beiden Trogner Spie-

leerfindern. «Wir legen grossen Wert auf Qualität und Ästhetik» sagt Moritz, der seine Spiele gleich selbst und mit sichtlicher Freude erklärt. Wer Spass an Strategie und ein wenig Kopfzerbrechen mitbringt, wird in dem Sortiment von Arte Ludens schnell auf neue Lieblingsspiele stossen, ist man sich einig.

Dem warmen Frühlingswetter sei Dank, fand sich auch auf dem gesperrten Landsgemeindeplatz eine grosse Schar Kinder und Erwachsene ein, um eine Auswahl der Ludofahrzeuge und -aussenspiele zu testen.

«Unbedingt wiederholen» und «wir müssen bald in die Ludo, um XY auszuleihen», lautete das Credo am Ende des Nachmittags. Wir freuen uns jetzt schon drauf!

Eure Teams der Ludothek Speicher Trogen und Krone Trogen

NOMME ZWENZGI FRAUE 55+

Vortrag über Autismus



mit **Bettina Blättler vom 13.02.25**

Frau Blättler, Geschäftsführerin (Co-Leiterin) von Autismus Ost in St. Gallen, führte 22 interessierte Frauen mit viel Fachwissen und spannenden, teils lustigen Beispielen in die Welt des Autismus ein. Autismus Spektrum Störung (ASS) lautet der genaue Fachausdruck. Was ist Autismus und wie erkennt man ihn. Autismus ist angeboren und kann nicht geheilt werden. Autisten sehen die Dinge teils in einer völlig anderen Perspektive. Z. B. sehen wir ein Haus, ein Autist sieht ein rotes Haus mit 4 Fenstern und unten rechts ist die Haustüre, ein Fensterladen hängt schief.... Viele Details auf einmal.

Frau Blättler zeigte uns an vielen, mit schauspielerischem Flair vorgetragenen Beispielen, den Unterschied, wie wir eine Situation sehen

und im Gegensatz, wie ein Autist die Situation wahrnimmt. Diese Personen sind nicht dumm oder aggressiv. Sie reagieren und handeln nur anders als wir «Normalos» weil sie die Situation anders wahrnehmen. Autismus hat tausend Gesichter, deshalb ist es wichtig, dass das Umfeld diese Menschen versteht und entsprechend handeln kann. Oft hilft es, wenn ihr Leben klar strukturiert ist und möglichst immer gleich abläuft. Auf plötzliche Änderungen können sie schlecht reagieren.

Es ist sehr wichtig, dass das Umfeld diese Menschen versteht und auf sie eingehen kann. Für viele von uns war dieser Vortrag ein einziges Aha-Erlebnis, wie viele Rückmeldungen zeigten. Die Fachstelle ist als Verein organisiert und bietet diverse Unterstützung an. Sie berät und begleitet Familien, Firmen, Lehrbetriebe, Schulen vom Kleinkind bis zum Lehrling. Sie bieten verschiedene Workshops und Coachings an. www.autismusost.ch

Wir danken Bettina Blättler für den spannenden und unterhaltsamen Vortrag.

*Margrit Rüttimann
Bild: Heidi Preisig*

GSÄNGLI SPIICHER

Junge Talente

Am 30. März lädt das Gsängli Spiicher zum Nachwuchskonzert in Speicher ein. Mit dem Buebechörli Stein, der Jugendmusik Rehetobel und dem Trio Fantastjo aus Speicher konnten für das Konzert 3 absolute Wunschformationen gewonnen und viel Abwechslung ins Programm gebracht werden. Die Nachwuchsformationen freuen sich über viele Zuschauerinnen und Zuschauer.

Sonntag, 30. März um 14.00 Uhr reformierte Kirche Speicher (Türöffnung ab 13.30 Uhr)



Konzert und Theater St.Gallen

April

SPIELPLAN

Schauspiel
Das komische Theater des Signore Goldoni
1.4., Lokremise

Schauspiel **JUNG**
Die drei Räuber
2.4., Grosses Haus

Tanz
Beyond
2./4.4., Lokremise

Konzert
Frühlingsmelancholie
3.4., Tonhalle

Schauspiel
Dramenprozessor
Abschlusspräsentation
4.4., Studio

Musical
Einstein – A Matter of Time
5./6./26.4., Grosses Haus

Konzert
Dance after Work
9.4., Tonhalle

Schauspiel
Rosamundes Glück – Wege in die Liebe
11.4., Studio

Konzert
Palmsonntagskonzert
Matthäus-Passion
12./13.4., Kirche St.Laurenzen

Schauspiel **Mit**
Late Night Lok
Der feste Boden
12.4., Studio

Tanz
Oresteia
17./22.4., Grosses Haus

Konzert **zu Gast**
SJSO
Frühjahrs-tournee 2025
17.4., Tonhalle

Oper
Macbeth
23.4., Grosses Haus

Schauspiel
Das Käthchen von Heilbronn
25./27.4., Grosses Haus

Konzert **JUNG**
Krabbelkonzert
27.4., Tonhalle

Konzert **JUNG**
Frank und Franz
27.4., Tonhalle

konzertundtheater.ch

PhysioAppenzellerland

NEUERÖFFNUNG
9. MAI 2025 / 16 - 20 UHR
10. MAI 2025 / 10 - 17 UHR

Dein modernes, kompetentes & persönliches Gesundheitscenter im Appenzeller Mittelland!

Sei von Anfang an dabei und spare bis zu CHF 600.-*

*beim Abschluss einer Mitgliedschaft von 36 Monaten, gültig bis 10. Mai 2025

- Neuste Hightech-Geräte von Technogym
- Professionelle Betreuung
- Gesundheitschecks inklusive
- Qualitop-zertifiziert und KK-akzent

MELDE DICH UND ERFAHRE MEHR

Bächli 196
9053 Teufen

071 333 25 52
 info@physio-appenzellerland.ch

Gemeinderatwahlen Speicher

Vor 40 Jahren blickten ich zum ersten Mal, von der Vögelinsegg, über das wunderschöne Appenzeller Dorf Speicher, das mir und meiner Familie Heimat geworden ist.

Unsere Kinder durften hier zusammen mit ihren Freunden aufwachsen, Schule und Vereine besuchen und die nähere und weiter Umgebung wie Steinegger Wald und Alpstein erkunden. Ihr kleine Beine wirbelten uns voraus, verirrten sich auch mal aber liessen sich: «nicht irren vor dem Ziel», (Zitat aus dem Appenzeller Landsgemeinde Lied) das sie immer sicher erreichten.

Viele von ihnen sind in ihrem Dorf geblieben oder zurückgekommen, weil sie hier tief verwurzelt sind.

Nun sind diese Kinder liebevolle Mütter und Väter geworden, bereit ihren Beitrag zum Wohle unseres Dorfes und Gemeinde beizusteuern. In den Vereinen, Schule, Kommissionen und Gemeinderat.

Einer von ihnen ist Samuel Lanker, den ich seit seiner Kindergartenzeit aufwachsen sehen durfte und weiss, wie tief er mit unserm Dorf und der Appenzeller Kultur verbunden ist. Sämi's Wahlempfehlung «mit Hand und Herz» kommt von einer tiefen Überzeugung und der Bereitschaft, das Beste für unser Dorf und seiner weiteren Entwicklung zu tun.

Sämi wird mit seinem breiten Wissen, seiner herzlichen offene Art, bereit Neues zu erlernen und sicher mit seinem Humor eine Bereicherung unseres Gemeinderates sein und wird seine Entscheide mit ganz viel Herz für unser Dorf treffen.

Das Sämi mit Hand und Herz für das Wohl in der Gemeinde ohne Eigeninteresse Anpacken kann, hat er schon oft gezeigt und ich wünsche ihm, dass er auch hier sein Ziel erreicht.

Ich freue mich, mit meinen Enkeln durch das Dorf zu gehen im Wissen, dass unser Gemeinderat einen weiteren wichtigen Vertreter hat, der sich für die Zukunft unseres Dorfes und der zukünftigen Generation einsetzen wird.

Wählen zu dürfen, auch wenn es «nur »Gemeinderatwahlen sind, ist keine Pflicht, sondern ein Privileg.

Kurt Spring, 9042 Speicher

KONZERTE
BENDLEHN
SPEICHER

WORT UND MUSIK
ZUM **KARFREITAG**

Freitag, 18. April 2025
17.00 Uhr
Kath. Kirche Bendlehn, Speicher

Frédéric Fischer spielt Werke von Fanny Hensel, Valborg Aulin, Cécile Chaminade, Amy Beach, Mel Bonis und Florence Price.

Verena Süess liest besinnliche Texte zum Karfreitag.

Eintritt frei
Kollekte

Grosse Komponistinnen der Spätromantik

WORT UND MUSIK ZUM KARFREITAG

Komponierenden Frauen die Reverenz erweisen

Komponierenden Frauen die Reverenz erweisen

Es existieren da Sätze, die einen aus heutiger Perspektive stutzig machen, ja, geradezu bestürzen. «Für eine Frau darf die Musik nur Zierde sein» oder «Als sie sich schliesslich in einen Kommilitonen verliebte, beendeten die Eltern ihre Ausbildung abrupt» oder «Unermüdlich bemühte sie sich um die Veröffentlichung ihrer Werke, aber der Kampf um eine volle künstlerische Reputation blieb ihr verwehrt». Allesamt beziehen sich diese Sätze auf Komponistinnen aus dem 18. und 19. Jahrhundert. Auf eine Zeit also, in der bis in die Familien hinein hochgehaltene gesellschaftliche Konventionen ein Aufkommen von Frauen, die ihren Lebensinhalt in der Musik fanden, verunmöglichten. Das Komponieren – und auch das Interpretieren von Musik – galt damals als eine Domäne des Mannes.

Unübersehbarer Wandel

Die Zeiten haben sich zum Glück geändert. Längst sind Frauen ganz selbstverständlich in den Musikbetrieb eingebunden, und spätestens 1997 ist mit der Aufnahme von Frauen ins Orchester der Wiener Philharmoniker sozusagen die letzte Männerbastion gefallen.

Das ändert freilich nichts am Umstand, dass es Kompositionen von Frauen noch immer nicht ganz leicht haben, den Weg in Konzertprogramme zu finden. Immerhin sind die allenthalben in Gang gekommenen Bestrebungen unübersehbar, die diesbezüglich Abhilfe schaffen wollen.

Schwergewicht auf Spätromantik

Unter diesen Vorzeichen steht auch «Wort und Musik zum Karfreitag» am 18. April (17.00 Uhr). Frédéric Fischer, seit Jahrzehnten Kirchenmusiker in der katholischen Kirche Speicher, hat ein hochinteressantes Programm zusammengestellt, in dem lauter Komponistinnen der Spätromantik zu Ehren kommen. Mit Fanny Hensel (1805 bis 1847), der Schwester von Felix Mendelssohn Bartholdy, und Cécile Chaminade (1857 bis 1944) sind zwei Frauen von immerhin einigem Bekanntheitsgrad vertreten. Von der Schwedin Valborg Aulin (1860 bis 1928), der Französin Mel Bonis (1858 bis 1937) und den beiden Amerikanerinnen Amy Beach (1867 bis 1944) und Florence Price (1887 bis 1953) dagegen hört man wenig bis gar nie. Umso rühmenswürdiger ist es, wenn ihnen nun Frédéric Fischer eine Plattform gibt. Ihren Werken wohnt eine schöpferische Kraft inne, die es wahrlich verdient,

dass ihnen der Weg in eine breitere Öffentlichkeit geebnet wird. Es sind Kompositionen unterschiedlichsten Charakters, teils gespickt mit Schwierigkeiten, die dem Pianisten alles abfordern.



Frédéric Fischer wartet mit einem bemerkenswerten Programm auf.

In die Musikvorträge flicht Pfarremitarbeiterin Verena Süess besinnliche Texte ein. Sie nimmt sich einerseits der Stellung der Frau an, macht aber auch die Schwere des Karfreitags zum Thema.

Martin Hüsler

SKILIFT BLATTEN

Saisonrückblick

Genau vor Weihnachten gab es eine dünne Schneedecke, mit dem Pistentöff konnten wir eine gute Piste walzen!

Dank kalten Nächten konnten wir sogar zwischen Weihnachten und Neujahr unseren Lift täglich in Betrieb nehmen und das schöne Skiwetter in vollen Zügen geniessen! In dieser Zeit wurde der Lift rege besucht, klein und gross freuten sich sehr über den Schnee und konnten sich an der Schneebar aufwärmen. Jeden Tag wurde die Piste beansprucht, nur dank täglichem Schaufeln und einer spontanen Aktion am 31. Dez. mit vereinten Kräften konnten wir den Skiliftbetrieb noch etwas verlängern.

Im Januar und Februar gab es wenig Schneefall, so mussten auch die Skikurse abgesagt werden! An insgesamt 14 Tagen konnten wir den Lift betreiben, dies liegt etwas unter dem Durchschnitt der letzten Jahre.

Jetzt wird alles wieder abmontiert und im Sommerlager platziert.

Wir danken den Sponsoren und vielen freiwilligen und spontanen Helferinnen und Helfern für Ihren treuen Einsatz. Denn nur so kann unser Lift betrieben werden!

Wir freuen uns auf die nächste Wintersaison!

Familie Vetsch



FC SPEICHER

Save-the-date: Dorfturnier

Nach zwei erfolgreichen Dorfturnieren mit 59 bzw. 61 Mannschaften freuen wir uns bereits auf das nächste Wochenende im Zeichen des Fussballs. Das Turnier findet dieses Jahr am 13. und 14. Juni 2025 statt. Wie in den vergangenen Jahren möchten wir möglichst viele sportbegeisterte Einwohnerinnen und Einwohner aus Speicher und der Region in verschiedenen Kategorien für das Turnier begeistern.

Den Auftakt macht am Freitagabend der Dorf-Cup, der in den letzten Jahren auf grosse Resonanz gestossen ist. Neu wird die Tschutter-Kategorie am Samstagmittag zusammen mit der Mixed-Kategorie ausgetragen.

Die KiGa- und Schülerteams treten wie gewohnt am Samstag in ihren jeweiligen Kategorien ins Turniergehen ein. Ganz im Zeichen der Women's Euro 2025, die dieses Jahr in der Schweiz stattfindet, möchten wir in allen Schüler/innen-Kategorien reine Mädchen-Teams ermöglichen. Die Turnierleitung behält sich jedoch das Recht vor, diese Kategorie mit derjenigen der Knaben zusammenzulegen, falls nicht genügend Anmeldungen vorliegen. Wir hoffen aber auf eine rege Teilnahme!

Für uns als FC Speicher ist es wichtig, dass das Grümpeli ein echtes Dorfturnier bleibt, bei dem alle fussballbegeisterten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen willkommen sind. Die Mannschaften sollen deshalb «schulclassen-weise» gebildet werden,

damit sie möglichst ausgeglichen sind. Dazu appellieren wir an die Verantwortung der Eltern und Trainer, faire Teams aufzustellen, in denen auch Nicht-FC'ler integriert werden.

Programm und Kategorien:

Freitag, 13. Juni, ab 18.00 Uhr

- Dorf-Cup
- Barbetrieb und Festwirtschaft

Samstag, 14. Juni, ab 9.00 Uhr

- KiGa- und Schülermannschaften ab 14.00 Uhr
- Mixed und Tschutter
- Barbetrieb und Festwirtschaft

Alle weiteren Informationen zum Spielbetrieb und den Kategorien sind auf unserer Homepage ersichtl. www.fc Speicher.ch.

MTV SPEICHER

Faustballer neu eingekleidet

Kürzlich konnte die Faustballgruppe des Männerturnverein Speicher ihre neuen Turnies einweihen. Dank sehr grosszügiger Unterstützung der Pizzeria Adler Speicher sowie der TUBEForce AG Trogen war diese Anschaffung möglich. So umfasst das neue Kleider-Set ein Faustball-Shirt mit Hose, ein Polo-Shirt als auch einen Trainer mit Jacke und Hose. Die neue Ausrüstung bereitet der ganzen Mannschaft viel Freude.

Die MTV-Faustballer nehmen jährlich an diversen Turnieren in der Ostschweiz sowie an der Appenzeller Faustball-Meisterschaft teil. Zudem startet die Gruppe diesen Juni am Faustball-Turnier des Eidgenössischen Turnfests in Lausanne.

Bereits zum 22. Mal fand Ende Februar die jährliche Faustballnacht in der Zentral-Turnhalle statt. Dieser Sportanlass beinhaltet eine Mischung zwischen gesundem

Ehrgeiz und herzlicher Kameradschaft. In einer offenen und einer Senioren-Kategorie trafen sich je 7 Mannschaften aus den Kantonen Graubünden, Thurgau, St. Gallen und Appenzell und kämpften um Punkte in der jeweiligen Gruppe. Den Gruppensiegern winkt jeweils der schöne Wanderpokal. Ebenso gehören für sämtliche Teams attraktive Preise seit jeher zum Gabentisch. Zwischen 18.30 und 00.30 Uhr wurde fleissig gespielt und gefiebert. In der Kategorie-A war der TSV-Oberbüren von den punktgleichen Teams aus Montlingen und Speicher siegreich. In der Kategorie-B belegten die Gäste aus Buchwald vor den Männern aus Wolfhalden sowie Landquart die ersten drei Plätze.

Der MTV Speicher spielt jeweils montags zwischen 19.00 und 20.15 Uhr in der grossen Zentral-Turnhalle Faustball – näheres unter www.tvspeicher.ch



FRAUENTURNVEREIN

Neues Ehrenmitglied im Frauenturnverein

Am Donnerstag, 20. Februar 2025 führte der FTV die 84. Hauptversammlung im reformierten Kirchgemeindehaus durch. Nach einem ausgezeichneten Abendessen eröffnete die Präsidentin Evelyne Sturzenegger die Hauptversammlung. Bei der Verlesung des Jahresberichts wurden die vielen Höhepunkte des vergangenen Jahres erwähnt und die Eindrücke auf diversen Fotos gezeigt.



Auf dem Vorstandsfoto sind von links nach rechts Janine Vestner, Tabea Bearth, Evelyne Sturzenegger, Marlise Hug Cramer und Bettina Manser.



Auf dem Leiterfoto sind hinten stehend Brigitte Schmid, Tabea Bearth und Andrea Hollenstein, vorne sitzend das neue Ehrenmitglied Doris Weber

Doris Weber gab nach 19 Jahren ihren Rücktritt aus dem Vorstand als Hauptleitung bekannt. Für ihr grosses Engagement wurde sie in den Kreis der Ehrenmitglieder aufgenommen. Mit Tabea Bearth wurde eine geeignete Nachfolge gefunden und sie wurde einstimmig in den Vorstand gewählt.

Besonders geehrt wurden langjährige Turnerinnen. Spitzenreiterin mit stolzen 45 Jahren ist Melanie Seitz, gefolgt von Margrit Hubmann mit 35 Jahren. Marlise Hug Cramer blickt auf 30 Jahre FTV zurück und mit 20 Jahren ist auch Doris Weber schon lange mit dabei.

Der Verein durfte erfreulicherweise zwei neue Vereinsmitglieder begrüßen, musste jedoch vier Austritte verzeichnen.

Nach dem offiziellen Teil wurde das Dessertbuffet eröffnet und beim anschließenden Lotto-Match fieberten alle Anwesenden begeistert mit, um die begehrten Preise zu ergattern.

Bei fröhlicher Stimmung liessen die Mitglieder den Abend ausklingen

Janine Vestner, Aktuarin

LA SPEICHER

Abschluss der Hallenwettkampf-Saison

Mit einer stetigen Steigerung ihrer Leistung und persönlichen Bestleistungen im Hochsprung setzte Léonie Hochreutener an den Hallenschweizermeisterschaften das Pünktchen auf dem I und durfte mit 1.71 m die Bronzemedaille entgegennehmen. Auch im Weitsprung lieferte sie konstante Leistungen und wurde 6. in ihrer Kategorie. Ihr Fleiss im Hürdenlauf wurde bei jedem Start mit einer persönlichen Bestleistung honoriert. Die Freiluftsaison beginnt demnächst und die Vorbereitungen sind auf gutem Weg.

Mit einer stattlichen Anzahl Kids U12 bis U14 war die LA Speicher am Nachwuchsmeeeting im Athletik-Zentrum St. Gallen am Start. Insgesamt 17 Athletinnen und Athleten starteten in verschiedenen Disziplinen und fanden Vergleichsmöglichkeiten mit anderen Vereinen.


Während einige das erste Mal Wettkampfluft schnupperten, konnten andere ihre Leistungen mit den vergangenen Jahren vergleichen und dürfen zufrieden sein.

Nun gilt es in den kommenden Trainings kleinere Unebenheiten auszugleichen, denn Ende April startet bereits die Freiluftsaison.



Wir freuen uns und sind gespannt wie das Wintertraining integriert werden kann.

LA Speicher





Erdsonden-Wärmepumpe

Wir wählen **Ivo Hermann**

- weil er durch seine bisherigen Tätigkeiten überzeugt (Gemeinde, Vereine, Pfadi).
- weil er viel Erfahrung in Projektleitung hat und Führungskompetenz mitbringt.
- weil er ganzheitlich und weitsichtig denkt.
- weil er umsetzen kann, was er verspricht.
- weil er sich genügend Zeit für dieses anspruchsvolle Amt nimmt.
- und auch, weil der Gemeinderat mit einem 4. FDP-Mitglied nicht mehr ausgeglichen besetzt wäre.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Hans Raggenbass, Speicher

Altbewährtes und Innovation

Das bietet das langjährige Team der Wehrle Physiotherapie – aus Leidenschaft, für Ihre Gesundheit.

Damit Sie sich wieder **rundum wohl fühlen.**



Dorf 3, 9042 Speicher
Tel. 071 344 17 60
www.wehrle-physio.ch





STEINBILDHAUEREI DEBORAH GRAF

GRABMAL- & NATURSTEINARBEITEN

ST.GALLERSTRASSE 19
9042 SPEICHER

TEL 079 678 99 38
WWW.GRAFSTONE.CH

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

SCHMID

Bedachungen
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher
T 071 344 16 60 schmid-dach.ch

RS Rott · Steffen + Partner
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG

Persönlich. Kompetent. Ihr Treuhänder.




BARBARA ROTT NORBERT STEFFEN

Speicher Hauptstrasse 21 CH-9042 Speicher	T +41 71-787 80 80 E info@rs-partner.ch	Herisau Platz 12 CH-9100 Herisau	T +41 71-352 80 80 E info@rs-partner.ch
--	--	---	--

www.rs-partner.ch

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe
www.elektroschmid-speicher.ch

Elektro Schmid & Co



071 344 33 33
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschraum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen



Malergeschäft
Eugen Hutterli AG
Inh. R. Bischof
dipl. Malermeister
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 76

An Ihrer Zufriedenheit wollen wir uns messen

www.malereihutterliag.ch

EINWOHNER- UND FREIZEITVEREIN SPEICHERSCHWENDI

Fasnachtsgaudi

Die Fasnacht 2025 in Speicherschwendi war ein voller Erfolg! Bei gutem, wenn auch kaltem Wetter fanden sich noch mehr Fasnachtler als im Vorjahr auf dem Pausenplatz ein. Ob Superhelden, Fabelwesen oder bunte Masken – die Kostüme waren so kreativ wie die Stimmung ausgelassen. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der Chapf-Chläppler aus Engelburg, die mit ihrer Guggenmusik ordentlich einheizten.

Blaulicht hautnah erlebt

Am Mittwoch, 19. März besuchten wir mit rund 30 kleinen und grossen Schwendligern die Stadtpolizei St. Gallen. Dabei durften alle das Blaulicht in den verschiedenen Einsatzfahrzeugen testen – ein Riesenspass, nicht nur für die Jüngeren! Ein herzliches Dankeschön an die Stadtpolizei St. Gallen für diesen spannenden und lehrreichen Einblick.

Ausblick auf die nächsten Anlässe

Als Nächstes steht am 25. April ein gemeinsamer Spaziergang mit der Sonnengesellschaft durch die Schwendi auf dem Programm – eine schöne Gelegenheit für Begegnungen und Gespräche und spannende Einblicke in die Historie der Schwendi.

Am 10. Mai laden wir dann zum beliebten Lottomatch (Standort wird noch bekanntgegeben), bevor dann am 10. Juni wieder das grandiose Schwendliger Sommerfest stattfindet. Ein Anlass, den ihr euch nicht entgehen lassen solltet!

Weitere Infos zu unseren Veranstaltungen findet ihr wie immer unter www.speicherschwendi.ch und im nächsten Gemeindeblatt. Wir freuen uns auf euch!



NARREGMEND

Narregmend in Trogen

Bald ist es wieder soweit und die nächste Narregmend findet statt. Der Austragungsort ist in diesem Jahr Trogen.

Sonntag, 27. April

Ab 11.00 Uhr, Strosse-Ess Festival

13.45 Uhr, Triumphaler Einmarsch

14.00 Uhr, Narregmend auf dem Landsgemeindeplatz



KANTONSSCHULE TROGEN

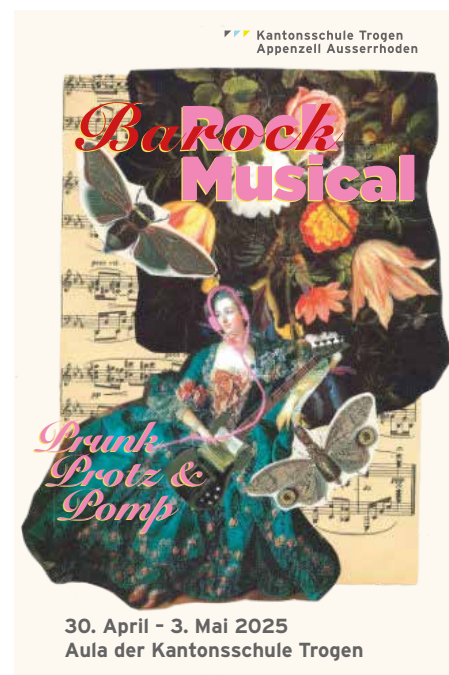
BaRock-Musical

Orchester, Musical-Chor, Rockband, Theater und Tanz

Barock ist hip. Barock ist Pop. Barock ist ... kommt drauf an, wen man fragt. Barock wird in den Geschichtsbüchern gerne auch als «Zeitalter der Gegensätze» bezeichnet. Auf der einen Seite unermesslicher Prunk, Protz und Pomp. Auf der anderen Seite Krieg, Armut und Hunger. – Als wäre das heute anders! – Und Barock polarisiert: Die einen lieben seine verspielte Eleganz, die anderen hassen seinen überladenen Schwulst. Ob man sich nun aber für pausbäckige Putten und die Musik von Jean-Baptiste Lully erwärmen kann oder bei «Barock» doch eher an ehrfurchtgebietende Herrschaftsarchitektur und die zur Staatsräson erhobene Ungerechtigkeit des Absolutismus denkt, eines bleibt unbestreitbar: Barock tut das, wofür er erfunden wurde, er imponiert. Und er entfaltet seine Kraft durch die Jahrhunderte hindurch bis heute immer wieder neu.

Erleben Sie das BaRock-Musical und nehmen Sie mitten im Geschehen Platz. Buchstäblich. Sie werden staunen. Gute Unterhaltung!

«Prunk, Protz und Pomp» BaRock-Musical
30. April bis 02. Mai 2025, 19.00 Uhr
03. Mai 2025, 14.00 und 19.00 Uhr
 Mehr Informationen und Tickets:
kanti-trogen.ch/musical



PATENTJÄGERVEREIN APPENZELL AUSSERRHODEN

Heckenpflege durch Mittelländer Jäger

Am Samstag, 8. März 2025 trafen sich in der Neppenegg in Speicher eine Gruppe von Mittelländer Jägern, der Grundeigentümer und der Bewirtschafter der Liegenschaft, um eine vor 40 Jahren durch die Jäger als «Verbissgarten» für das Rehwild angelegte Hecke zu pflegen. In diesem Verbissgarten stehen auch einige Obstbäume.

Der Verbissgarten wurde damals angelegt, damit das Rehwild Sträucher als Nahrung nutzen kann, ohne dass dies als Schaden gilt oder der Rehbock im Frühjahr das beissende Bast von seinem neuen Geweih an den Sträuchern abfegen kann. Das vor einigen Jahren durch die Jäger angelegte Biotop wird von diversen Amphibien und Insekten genutzt.

Das Obst war in den damals strengeren Wintern als Nahrungszusatz gedacht, da es im Herbst nicht gross abgelesen wurde. Immer noch dient das Fallobst im Winter dem Rehwild, aber auch anderen Wildtie-

ren und gewissen Vögeln als willkommene Nahrung.

Die vor einigen Jahren angelegten Wieselburgen, welche mit Aufzucht-kammern ausgestattet wurden, werden durch das Wiesel aktiv genutzt und bewohnt.

Um Greifvögeln weitere Ansitz- und Beobachtungs-Plattformen zu bieten, wurden dieses Jahr zusätzliche Greifvogelstangen aufgestellt. Ein alter Stacheldraht wurde ebenfalls entfernt.

Solche Lebensraumaufwertungen versehen mit Kleinstrukturen dienen nicht nur dem Rehwild, auch diversen Insekten, Vögeln, Reptilien über Amphibien und kleinen Säugetieren wie dem Wiesel, Igel usw. bringen diese einen grossen Nutzen.

Im kantonalen Jagdgesetz ist die Hege als eine Aufgabe der Jagdorganisation wie dem Patentjägersverein Appenzell-

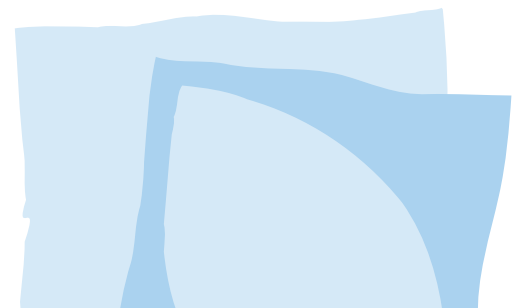
Ausserrhoden, verankert. Die kantonale Jagdverordnung umschreibt die Hege detailliert:

- die Äsungs- und Deckungsbeschaffung in Absprache mit dem Grundeigentümer, wie auch Massnahmen zur Verbesserung der Lebensräume (Biotop-Hege).

Dies wird in der Neppenegg seit 40 Jahren durch den Grundeigentümer, den Bewirtschafter der Liegenschaft sowie die Jägerinnen und Jäger umgesetzt.

Am Mittag sasssen Grundeigentümer, Bewirtschafter und die Jäger zum gemeinsamen Mittagsäser zusammen und tauschten sich über die Jagd, die Landwirtschaft und das lange gemeinsame Zusammenwirken in diesem nachhaltigen Projekt aus.

Felix Eberhard, Speicher



FREIZEITARBEITEN AUSSTELLUNG

Engagement für die Freizeitarbeitenausstellung

Vom 4. bis 6. April 2025 verwandelt sich die Mehrzweckhalle in Stein AR in eine vielfältige Ausstellung mit Projekten unserer Lernenden aus den Kantonen Appenzell Ausserrhoden und Innerrhoden. Über 200 Lernende aus mehr als 40 Berufen präsentieren ihre Arbeiten und stellen ihre Kreativität und ihr Können unter Beweis. Für die seit 1900 jährlich stattfindende Ausstellung sind auch sechs der insgesamt acht Lernenden der Schreinerei Welz mit vielen freiwilligen Stunden im Einsatz.

Luisa Rüegsegger, Zeichnerin in der Fachrichtung Innenarchitektur, plant und zeichnet einen Badezimmereinbau für ihr Elternhaus, welcher im Anschluss durch den Lehrbetrieb umgesetzt werden soll. Die weiteren fünf Lernenden sind in der Ausbildung zum Schreiner EFZ und stellen ihre eigenen Möbel von A bis Z selber her. Dazu gehört das Entwerfen des Objekts, das Entwickeln und Zeichnen eines Detailplans und die anschliessende Ausführung aus Holz. Vom Kleiderschrank über ein TV-Möbel aus Nussbaum bis hin zu Schneidbrettern mit verschiedenen Mustern aus Stirnholz – die Ideen sind vielfältig und vor allem praktisch. «Ich freue mich, etwas zu kreieren, das ich später zu

Hause benutzen kann. Ausserdem bekomme ich das Material dafür geschenkt», erklärt Pascal Fischbacher, der ein massives Sideboard mit Rollladenfunktion aus Eiche plant. Auch Muris Sutter aus Trogen hat für sein Zuhause ein Sideboard aus Eiche entworfen, das gleichzeitig als TV-Möbel und als Stauraum im Wohnzimmer dient. Seine Motivation beschreibt der Lernende im ersten Lehrjahr so: «Ich finde es spannend, ein Projekt von der Planung bis zur Fertigstellung umzusetzen. Am Ende steht ein Ergebnis, das genau meinen Vorstellungen entspricht – darauf freue ich mich.»

Mit Sandra Nagel und Swita Moradi nehmen zwei weitere Jugendliche aus Trogen an der Ausstellung teil. Sandra absolviert ebenfalls eine Schreinerlehre und arbeitet bei der werkholz ag in Haslen. Sie gestaltet Beistelltische mit traditionellen Holzverbindungen und möchte dabei fast ohne Leim auskommen. Swita lernt Coiffeuse bei Coiffure Tonio in Teufen und überrascht die Besucher mit einer Frisurenshow, die sie in einer Gruppenarbeit umsetzt.

Dies sind nur einige der über 200 spannenden Arbeiten, die ausgestellt werden. Andreas Welz, Präsident der Kommission

Freizeitarbeiten AR/AI, freut sich über das grosse Interesse an der Veranstaltung: «Dass wir dieses Jahr das 125-jährige Jubiläum feiern dürfen und die Veranstaltung seit 1900 ununterbrochen jedes Jahr stattfindet, unterstreicht die Bedeutung der Lehrlingsausbildung in den beiden Appenzeller Kantonen. Ich freue mich jedes Jahr aufs Neue, die vielfältigen Arbeiten zu sehen und zu erleben, mit welcher Kreativität, Hingabe und Fachkompetenz sie umgesetzt wurden.»

Der Anlass wird Generationen verbinden und die jungen Talente in den Mittelpunkt stellen – ganz ohne Wettbewerb und Jury. Seien auch Sie dabei, vom 4. bis 6. April 2025 in der Mehrzweckhalle Stein AR. Weitere Informationen finden Sie auf freizeitarbeiten.ch.



Muris Sutter aus Trogen macht bei der Schreinerei Welz eine Ausbildung zum Schreiner EFZ und arbeitet an seinem selbst entworfenen Sideboard.

APPENZELL AUSSERRHODER WANDERWEGE (VAW)

Geführte Wanderungen

Frühlingserwachen zum Jägerhaus

Auf unserer ersten Wanderung im neuen Wanderjahr freuen wir uns über das Frühlingserwachen im Wald und auf Wiesen. Ab Uzwil wandern wir auf bequemen Feld- und Waldwegen nach Schwarzenbach, weiter um den Bärenberg herum. Vorbei am Bettener Weiher kommen wir zum Restaurant Jägerhaus, wo uns eine gemütliche Kaffeepause erwartet. Anschliessend führt uns die Wanderung nochmals eine Stunde über den Vogelsberg (bei gutem Wetter mit Aussicht bis zum Säntis) zurück nach Uzwil.

Route: Uzwil – Löö – Schwarzenbach – Bettenau – Vogelsberg – Uzwil

Distanz: 10,6 km, Zeit: 3 Std.

Anforderungen: tief

Treffpunkt: 13.00 Uhr, 9240 Uzwil, Bahnhof

Rückreise: 17.00 Uhr, 9240 Uzwil, Bahnhof

Anmeldung bis Sonntag, 30. März 2025 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an ruth.rueesch@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 400 41 15

Dienstag, 1. April

9240 Uzwil, Bahnhof

Ostermontag über dem Nebel

Hinter dem Bahnhof gehts zum doch etwas versteckten Stausee von Heiden. Wir wandern oberhalb Wolfhalden durch, mit herrlicher Sicht über den Bodensee, der Klus entlang durch den Frühlingswald, hinauf auf die Höchi. Im Restaurant Sonne werden wir zum Mittagessen erwartet. Nach ausgiebiger Pause weiter über Najenriet und dem sagenumwobenen Altenstein, zurück nach Heiden.

Route: Heiden Post – List – Wolfhalden –

Schönenbühl – Lachen – Eggen – Restaurant Sonne Blatten – Altenstein – Heiden Post
Distanz: 14,4 km Zeit: 4 ½ Std. Anforderungen: mittel

Treffpunkt: 09.30 Uhr, 9410 Heiden, Post, Bushaltestelle

Rückreise: 17.15 Uhr, 9410 Heiden, Post, Bushaltestelle

Anmeldung bis Samstag, 19. April 2025 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an urs.manser@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 247 81 09

Ostermontag, 21. April

9410 Heiden, Post, Bushaltestelle

Genauere Details und weitere Wanderungen finden Sie auf unserer Homepage: www.appenzeller-wanderwege.ch

April 2025. Rosental. Das Kino.

Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133,
CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Di	1.4.	14.15	Nachmittagskino: Wir Erben	12/10	dialekt
Di	1.4.	19.30	Like A Complete Unknown 1	2/10	E/d
Mi	2.4.	15.00	Grüsse vom Mars zum Welt-Autismus-Tag	6/4	D
Mi	2.4.	20.00	Cinéclub: Die Unschuld	16/16	J/d/f
Fr	4.4.	19.30	Game Over – Der Fall der Credit Suisse	12/10	
Sa	5.4.	17.00	Suspekt	14/12	dialekt
Sa	5.4.	20.00	Eden	16/14	D
So	6.4.	15.00	Die Barbapapas / Das Leben in grün	6/4	D
So	6.4.	19.30	Heldin	6/4	dialekt
Di	8.4.	19.30	Polizeyposchtä Feyf	16/14	dialekt
Mi	9.4.	15.00	Ein Mädchen names Willow	6/4	D
Fr	11.4.	20.00	I'm Still Here	12/10	Port/d
Sa	12.4.	17.00	Hölde – Die stillen Helden vom Säntis	6/4	dialekt
Sa	12.4.	20.00	Eden	16/14	D
So	13.4.	15.00	Schneewittchen	6/4	D
So	13.4.	19.30	Game Over – Der Fall der Credit Suisse	12/10	OV/d
Di	15.4.	19.30	Raindrop	10/8	D
Mi	16.4.	15.00	Grüsse vom Mars	6/4	D
Fr	18.4.	20.00	Like A Complete Unknown	12/10	E/d
Sa	19.4.	17.00	Polizeyposchtä Feyf	16/14	dialekt
Sa	19.4.	20.00	Hölde – Die stillen Helden vom Säntis	6/4	dialekt
So	20.4.	15.00	Schneewittchen	6/4	D
So	20.4.	19.30	Heldin	6/4	dialekt
Mo	21.4.	15.00	Grüsse vom Mars	6/4	D
Mo	21.4.	19.30	Game Over – Der Fall der Credit Suisse	12/10	OV/d
Di	22.4.	19.30	Eden	16/14	D
Mi	23.4.	15.00	Familie Faultier	6/4	D
Fr	25.4.	20.00	I'm Still Here	12/10	Port/d
Sa	26.4.	17.00	Filmhit		
Sa	26.4.	20.00	Like A Complete Unknown	12/10	E/d
So	27.4.	15.00	Schneewittchen	6/4	D
So	27.4.	19.00	Mutters Atelier mit Regie und Alzheimervereinigung SG/AR	16/14	Bras/d
Di	29.4.	19.30	I'm Still Here	12/10	Port/d
Mi	30.4.	15.00	Familie Faultier	6/4	D



KINO ROSENAL, HEIDEN

Veranstungshinweis

Mutters Atelier

Eine berührende Dokumentation über den Umgang mit Alzheimer-Patienten

Mutters Atelier ist ein Dokumentarfilm über die Beziehung zwischen dem bildenden Künstler Ricardo Ramos und seiner Mutter Zilda, bei der Alzheimer diagnostiziert wurde. Der Film stellt den Künstler bei seiner Arbeit vor, zeigt sein Engagement als Pfleger und wie die Kunst das Leben der beiden durchdringt und die Beziehung zwischen Mutter und Sohn erleichtert. Während sie mit der fortschreitenden Krankheit umgehen, findet Ricardo auch einen inneren Raum, um seine künstlerische Arbeit fortzusetzen und seine Mutter in seinen kreativen und lyrischen Alltag einzubeziehen.

Filmgespräch mit Regisseur Hans Jörg Hüebli und Angela Schnell, Präsidentin Alzheimervereinigung SG/AR

Sonntag, 27. April, 19.00 Uhr



VERANSTALTUNGSKALENDER

Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen ... Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchgemeinden im Kirchenkalender.

Über die Webseite www.speicher.ch unter der Rubrik Anlässe können Sie Ihren öffentlichen Anlass für die Agenda selbstständig erfassen.

- März**
- 28. Fr.** 19.30 bis 21.00 Uhr
Bibliothek Speicher Trogen
Richard Lusti und HV der
Bibliothek Speicher Trogen
Hauptstrasse 18
- 29. Sa.** 13.30 bis 17.00 Uhr
Bibliothek Speicher Trogen
Literarischer Spaziergang
Von Trogen nach Speicher
- 30. So.** 14.00 bis 15.30 Uhr
Gsängli Spiiicher
Nachwuchskonzert
Reformierte Kirche Speicher
- April**
- 02. Mi.** ab 17.00 Uhr
Anwaltsverband Appenzell
Unentgeltliche Rechtsberatung des
appenzellischen Anwaltsverbandes
- 20.00 bis 22.00 Uhr
Samariterverein Speicher
Samariterverein Übung, Thema
«Sportverletzungen» – Was tun?
Buchen Schulhaus, Buchenstrasse 20
- 04. Fr.** vor 07.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet
- 07. Mo.** Nach Absprache
Gemeinde
Häckeldienst
- 12. Sa.** 18.00 Uhr
Kul-Tour auf Vögelinsegg
Duo Luna-Tic
Hohrüti 1
- 16. Mi.** 18.00 bis 19.30 Uhr
Museum für Lebensgeschichte
Vortrag
Hof Speicher, Zaun 5-7
- 22. Di.** Nach Absprache
Gemeinde
Häckeldienst
- 24. Do.** 19.30 bis 21.00 Uhr
Bibliothek Speicher Trogen
Grünkraft : Kräuterleute im Portrait,
Lesung mit Autorin Daniela Schwegler
Hauptstrasse 18
- 25. Fr.** vor 07.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet
- 19.00 bis 21.00 Uhr
Sonnengesellschaft Speicher und
EWFZ Speicherschwendi
Unbekannte Speicherschwendi
Schulhaus Speicherschwendi,
Achmühlistrasse 1



Kantonsärztlicher Notfalldienst

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt/in anrufen.
Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich an das
Ärztetelefon 0844 55 00 55.

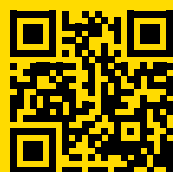
Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr
telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit
dem örtlich zuständigen Notfalldienstarzt/in verbunden.
Bei akuter Lebensgefahr wird für Sie die kantonale
Notrufzentrale 144 alarmiert.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich
bitte an folgende Telefonnummer: **0844 14 40 06.**

AED-Standorte Gemeinde

Die Standorte von Defibrillatoren (AED) finden Sie
unter www.defikarte.ch



112 Notrufnummer

117 Polizei

118 Feuerwehr

144 Sanitätsnotruf-
nummer

1414 REGA



Hilfe und Pflege zu Hause

- Grundpflege
- Palliative Pflege
- Psychiatrische Pflege
- Wundbehandlung
- Hauswirtschaft und Betreuung
- Mahlzeitendienst
- Vermittlung SRK Fahrdienst

Spitex Appenzellerland

Tel. 071 353 54 54

www.spitex-appenzellerland.ch



Der Grundstein für Ihre Pläne



Profitieren Sie von unseren Hypothekar-Zinssätzen
ab 1.05%. Wir beraten Sie gerne.
Ihre Dorfbank – seit über 200 Jahren.

Mo bis Fr von 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa von 8.00 – 11.00 Uhr
Hauptstrasse 21, 9042 Speicher, T 071 344 10 66, ersparniskassespeicher.ch



**ERSPARNISKASSE
SPEICHER**